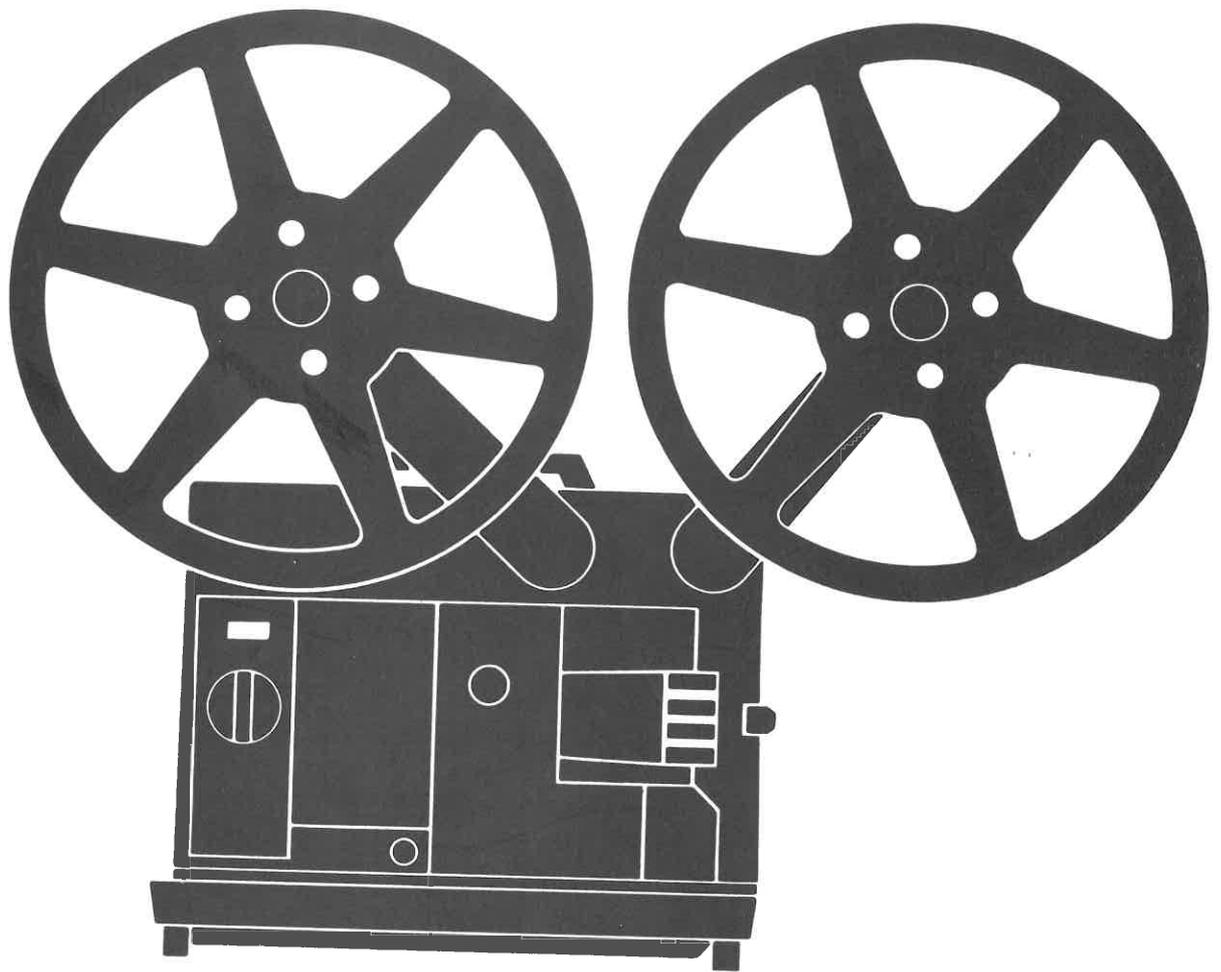


BAUER Filmgeräte
Blitzgeräte

Nizo Filmgeräte

BRAUN Blitzgeräte

Technische Information



P 7 / P 8 universal

ROBERT BOSCH GMBH · Geschäftsbereich Photokino

7000 STUTTGART 60 (Untertürkheim) Beim Inselkraftwerk 10 · Telegramme: Boschphoto Stuttgart · Telex: 7 2 527-600 rbd · Telefon: (0711) 3 01 31

8 699 971 749 -2.83- VKD1
(c) by Bauer / Bosch

Printed in the Federal Republic of Germany download von www.olafs-16mm-kino.de

AUFTRAGSERTEILUNG

Bei der Bestellung von Ersatzteilen empfiehlt es sich, folgende Daten anzugeben:
Gerätetyp / Namen des Einzelteiles / Bestell-Nr. des Einzelteiles

PLACING OF ORDERS

When placing spare parts orders please state:
Model type / spare part description / part number.

COMMENT PLACER UNE COMMANDE

Les commandes de pièces détachées doivent être accompagnées par les indications suivantes:
Modèle/ dénomination de la pièce de rechange / référence de la pièce.

Diese Abhandlung darf nicht ohne unser vorheriges schriftliches Einverständnis vervielfältigt oder Dritten zugänglich gemacht werden. Wir behalten uns alle Rechte an den von uns stammenden Merkmalen und Kenntnissen vor, insbesondere für den Fall der Anmeldung, Erteilung oder Eintragung von Patenten, Gebrauchsmustern oder Geschmacksmustern.

Without our explicit prior written consent, this publication must neither be reproduced nor made accessible to any third party. We reserve for us all rights under features and/or knowledge originating from us and in particular in case of filing grant or registration of patents, utility models or designs.

Cette documentation ne doit être ni reproduite ni communiquée à des tiers sans accord préalable par écrit de notre part. Nous nous réservons tous les droits sur les caractéristiques et connaissances que nous avons communiquées, en particulier en cas du dépôt, de délivrance ou d'enregistrement de brevets d'invention, certificats d'utilité, de dessins ou de modèles industriels.

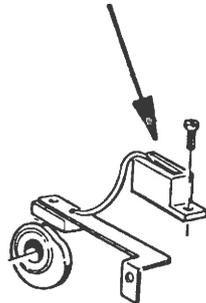
ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN/ RIGHT OF MODIFICATION RESERVED/ SOUS RÉSERVE DE MODIFICATIONS

Schaltnocken-Schmierung Bauer 16 mm Projektoren

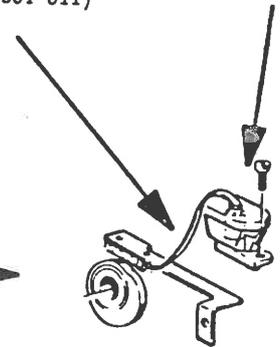
Schmiermittel
zur
Nachfüllung:

Schmiersystem:

Molykote Fließfett
(6 787 730 027)



Isoflex Topas 01 OY 5 + Topas NB 5051
(6 797 301 011) (6 797 301 009)



ersetzt durch

Oktober 1981

(8 691 270 087) nicht mehr lieferbar

(8 697 072 425)

Bestellnummern:

Schaltnockenschmierung P6/P7:	8 697 072 425
Fließfett Topas NB 5051 P6/P7/P8:	6 797 301 009 (125g Dose)
Isoflex Topas 01 OY 5 P6/P7/P8:	6 797 301 011 (125g Dose)

WICHTIGE EINBAU - HINWEISE

zum Nachrüstset "Neue Schaltnocken-Schmierung"
für alle transportablen 16 mm Filmprojektoren
der Serien Bauer P6 ... und P7 ...

Bestell-Nr.: 8 697 072 425

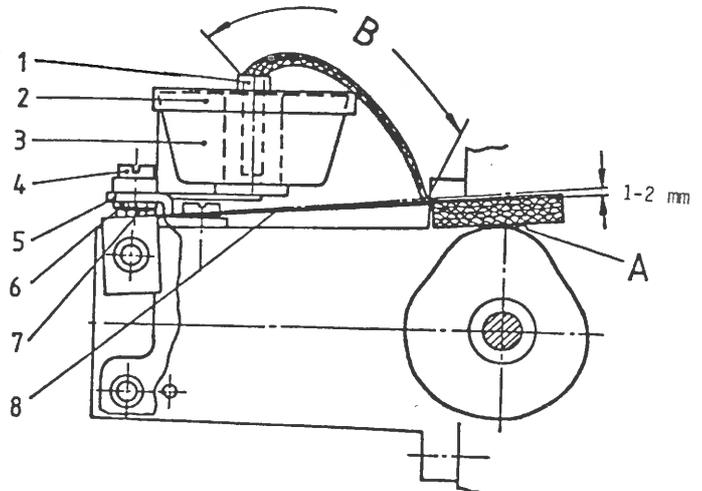
Der Nachrüstset besteht aus:

Pos. 1	Kapsel)	
2	Verschlussdeckel)	8 695 470 217
3	Vorratsbehälter)	
4	Zylinderschraube		M 4 x 6 DIN 84
5	Befestigungswinkel		8 691 373 633
6	Zahnscheibe		A 4, 3 DIN 6797
7	Sechskantmutter		BM 3 DIN 439
8	Blattfeder		8 691 270 613
9	Fließfett-Topas NB 5051		6 797 301 009
10	Isoflex Topas-Oel OY 5		6 797 301 011

Zur Nachfüllung nur Fließfett "Topas NB 5051"
Bestell-Nr.: 6 797 301 009 verwenden.

Beim Einbau unbedingt beachten:

- Vor dem Einbau den Schmierfilz der Blattfeder (8) im Bereich der Schaltnockenauflage (A) mit einigen Tropfen "Isoflex Topas Oel OY 5" tränken.
- Nachrüstset einbauen.
- Filzband-Ende mit einigen Tropfen "Isoflex Topas Oel OY 5" tränken und bis auf den Grund der Kapselbohrung (1) einschieben.
- Einstellen der Blattfeder (8):
Höchster Punkt des Schaltnockens darf das Ende der Blattfeder nur etwa 1-2 mm anheben (sonst zu starke Schmierung).
- Einige Tropfen "Isoflex Topas Oel OY 5" gleichmäßig (E) auf dem Filzband verteilen, damit das Fließfett zum Schaltnocken nachgezogen wird.
- Vorratsbehälter wieder schließen.



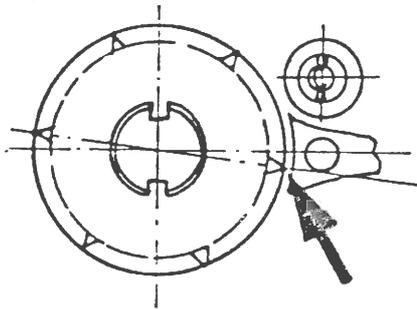
Änderungen vorbehalten Verweirfäbigungen nicht gestattet	Right of modifications reserved Reproductions not permitted	Modifications réservées Reproductions pas permis
ROBERT BOSCH GMBH · Geschäftsbereich Photokino · D 7000 Stuttgart 60		

Filmeinfädellung

a) Einstellung untere Zahnrolle (1175)

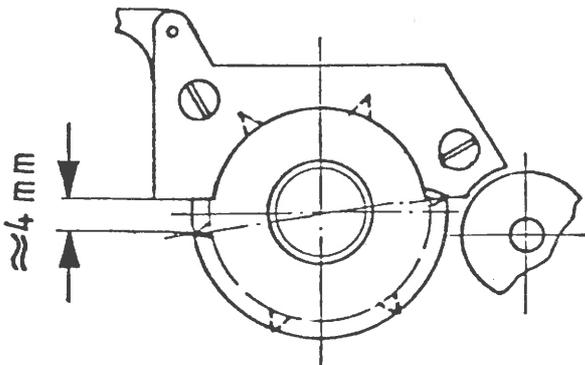
Blendenwelle am Drehknopf im Uhrzeigersinn drehen bis die weiße Linie am Drehknopf mit der Gehäusemarkierung übereinstimmt. Dabei muß die Arbeitsblende die untere Hälfte des Bildfensters bedecken.

Zahnscheibe (1175) entsprechend einstellen.

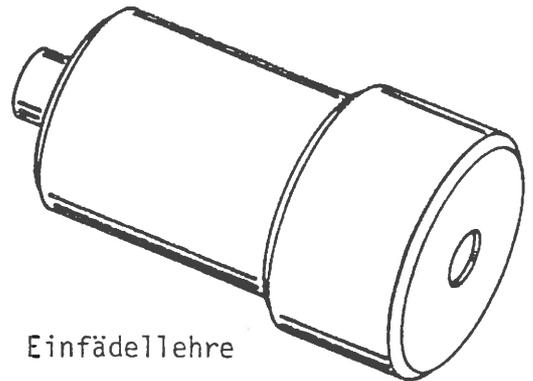


b) Einstellung obere Zahnrolle (925)

1. Blendenwelle in Stellung wie oben beschrieben belassen, dann obere Zahnscheibe (925) entsprechend einstellen.



2. Einfädellehre anstelle des Objektivs einsetzen und den Fühler auf Vorderkante Lehre einstellen.



Einfädellehre
8 697 970 166

3. Ein Stück Filmvorspann (ca. 0,6 m) in Mittelstellung und in beiden Endstellungen der Bildstellung einfädeln.

Der Fühler der Einfädellehre darf in keiner Stellung der Bildstrichverstellung springen.

Der Film darf weder Abdrücke vom Greifer noch anderweitige Beschädigungen aufweisen.

Bei nicht einwandfreiem Einfädeln muß folgende Einstellung vorgenommen werden:

Schraube (921) mit Zahnrollen-Einstellwerkzeug Pkt. 14.1.5 lösen und Zahnkranz (925) wie nachfolgend beschrieben in kleinen Schritten verdrehen.

Bewegt sich der Fühler bei Bildstrichverstellung oben, muß der Zahnkranz der Zahnrolle (926) entgegen der Laufrichtung Vorwärtslauf gedreht werden.

Bei Bildstrichverstellung unten entsprechend umgekehrt.

Greifereinstellung

Einstellung des Greiferdurchtritts

Hinweis

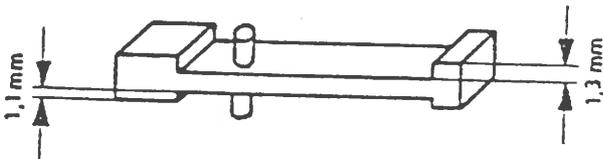
Der Greifer wird bei laufendem Projektor gemessen.

Zwei Schrauben (3024 und 3025) lösen, Einstellschrauben (3026 und 3031) entsprechend verdrehen. Nach dem Einstellen vier Schrauben (3024 und 3025) festziehen.

Einstellwert

Hinweis

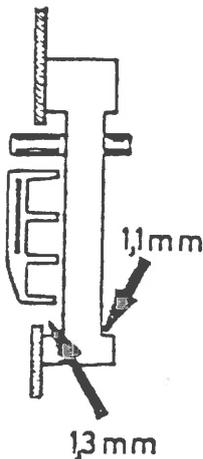
Bei laufendem Projektor Werkzeug auf Umschlag in die Filmbahn einlegen. Der Greifer muß auf der 1,1 mm Seite hörbar streifen. Auf der 1,3 mm Seite darf er nicht streifen. Siehe Fig. 38.



Greiferlehre
P6, P7 und P8

8 697 970 152

Fig.38



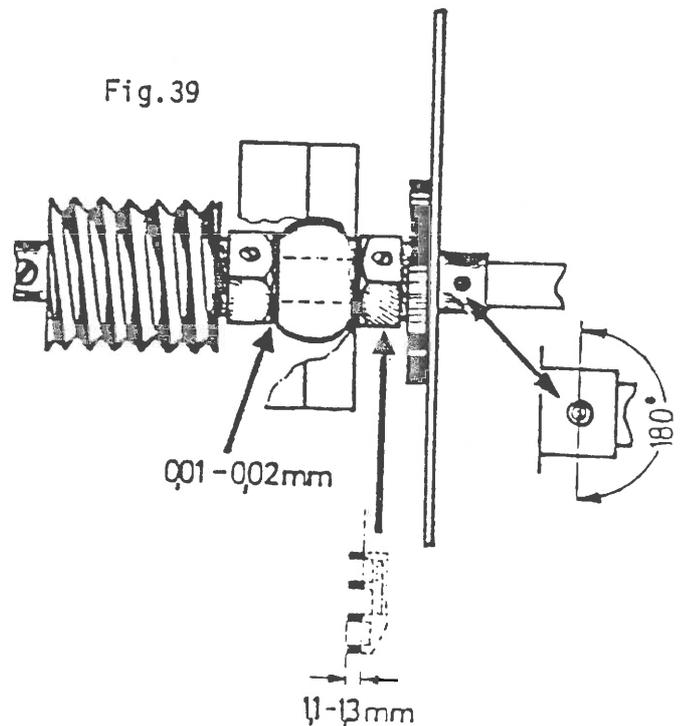
Einstellung des Blendenwellenspieles

Schrauben (3024 und 3025) an der Einstellschraube (3031) lösen, Einstellschraube (3031) entsprechend verdrehen, Schraube (3024 und 3025) festziehen.

Einstellwert

An der engsten Stelle 0,01 - 0,02 mm. Siehe Fig. 39.

Fig.39





Bildstrichverstellung (2850)

=====

a) Funktionshinweis

Die Bildstellwelle ist am Ende exzentrisch angedreht. Dieser Exzenter greift in eine Gabel der Greifer-Grundplatte ein. Durch Verdrehen der Bildstellwelle wird die Greifer-Grundplatte in der Vertikalen verschoben.

Dadurch wird der Greiferzahn über die am Nocken aufliegenden Greiferarme in seiner vertikalen Position zum Bildfenster verstellt.

Eine evtl. Versetzung des Bildes zur Perforation kann dadurch ausgeglichen werden.

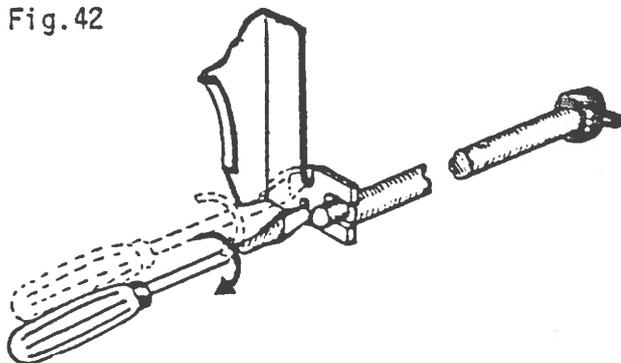
b) Einstellung

Mit einem Schraubendreher kann die Gabel an der Lagerplatte (2840) entsprechend verbogen werden. Siehe Fig. 42.

In den beiden Endstellungen der Bildstrichachse muß das vorhergehende oder das nachfolgende Bild eines Prüffilms (SMPTE) gleich zu sehen sein.

- c) Einstellwert oben $\cong 6\%$
 unten $\cong 8\%$

Fig. 42



Änderungen vorbehalten Right of modifications reserved Modifications réservées
Vervielfältigungen nicht gestattet Reproductions not permitted Reproductions pas permises

ROBERT BOSCH GMBH · Geschäftsbereich Photokino · D 7000 Stuttgart 60

Notizen

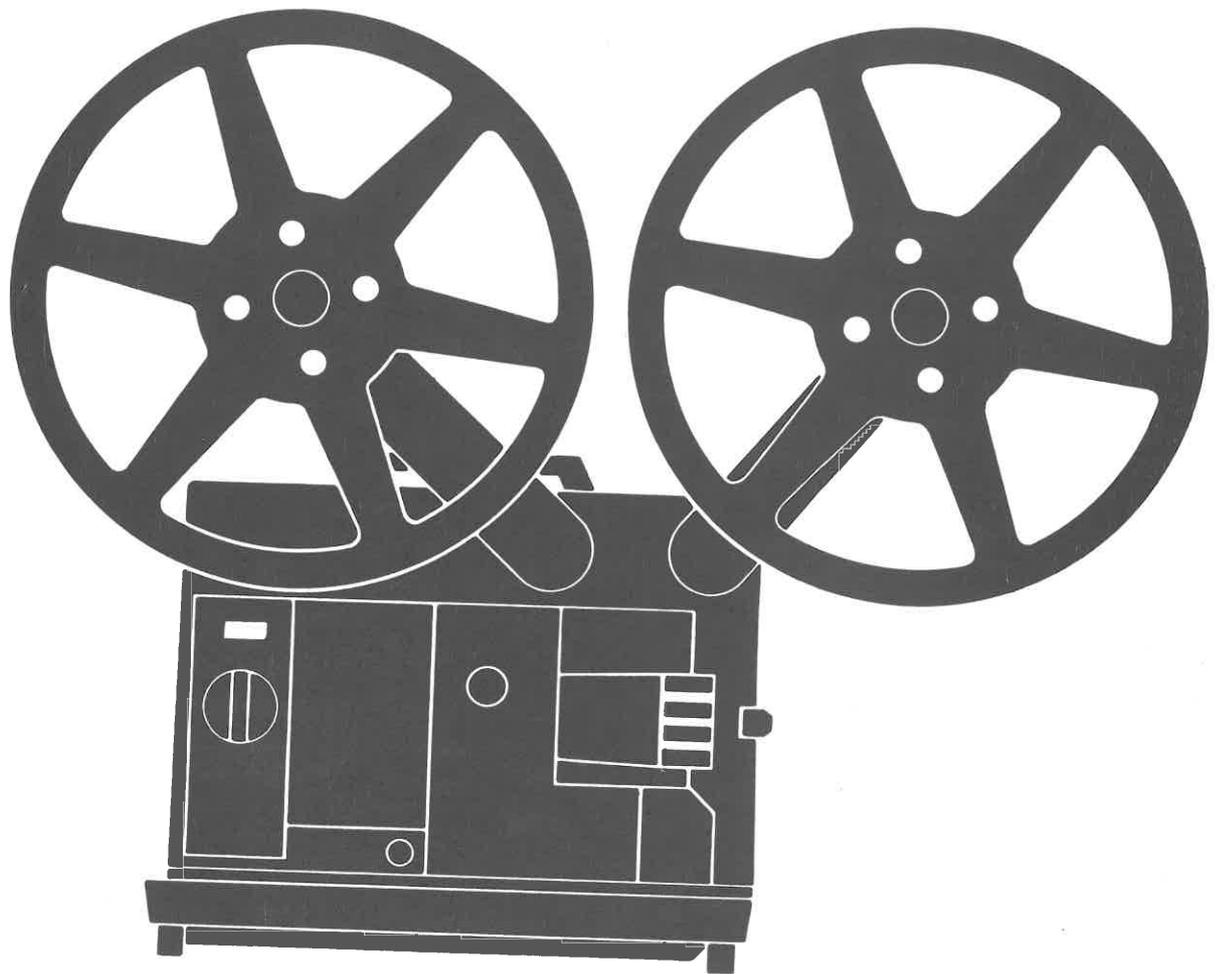
Notizen

BAUER Filmgeräte
Blitzgeräte

Nizo Filmgeräte

BRAUN Blitzgeräte

Technische Information



P 7 / P 8 universal

ROBERT BOSCH GMBH · Geschäftsbereich Photokino

7000 STUTTGART 60 (Untertürkheim) Postwiesenstraße · Telegramme: Boschphoto Stuttgart · Telex: 7 2 527-600 rbd · Telefon: (0711) 3 0130

8 699 971 751 - 2.85 - VKD1

(c) by Bauer / Bosch

Printed in Federal Republic of Germany

download von www.olafs-16mm-kino.de

<u>Inhalt</u>	Seite
1. Pflege und Wartung	3
1.1 Reinigung	3
1.2 Schmierung	4
Schaltnockenschmierung	5
2. Drehzahlregelung Antriebsmotor (P8 universal)	6
2.1 Bestandteile	6
2.2 Blockschaltbild	6
2.3 Justage Istwertgeber	6
2.4 Störungen	7
2.5 Einstellung Bildgeschwindigkeit	8
2.6 Hinweise zum Riemenwechsel	8
3. Service und Justierarbeiten	9
3.1 Justage Bildstrichverstellung	9
3.2 Greifereinstellung	10
3.3 Justage Filmeinfädellung	11
4. Elektrische Sicherheitsprüfungen	13
5. Fertigungsdatenschlüssel	14

Diese Abhandlung darf nicht ohne unser vorheriges schriftliches Einverständnis vervielfältigt oder Dritten zugänglich gemacht werden. Wir behalten uns alle Rechte an den von uns stammenden Merkmalen und Kenntnissen vor, insbesondere für den Fall der Anmeldung, Erteilung oder Eintragung von Patenten, Gebrauchsmustern oder Geschmacksmustern.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

1. P F L E G E U N D W A R T U N G

1.1 Reinigung

Die wichtigste Voraussetzung für eine einwandfreie Projektion ist die regelmäßige Reinigung Ihres Gerätes. Deshalb ist der gesamte Filmweg von Filmresten, Abrieb, Staub und Schmutzablagerungen zu reinigen.

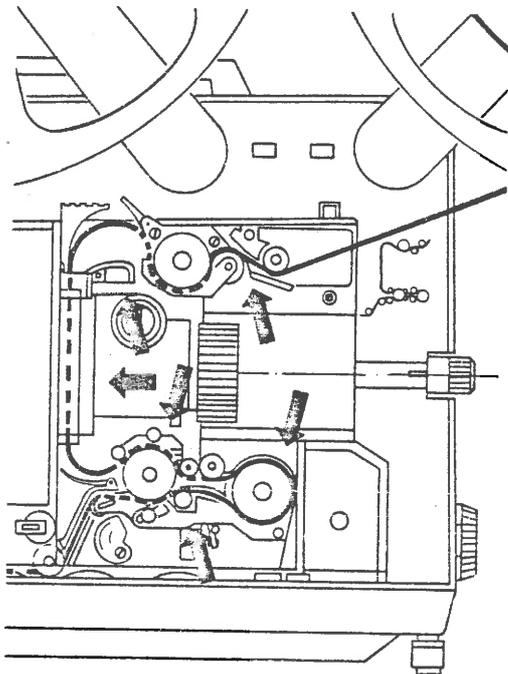
Sie benötigen dabei folgende Hilfsmittel:

- weichen Pinsel - gesamten Filmweg
- Leinentuch - gesamten Filmweg, Projektorgehäuse
- weiches Ledertuch oder gewaschenes Leinentuch - Objektiv (Linsen)
- Holzstäbchen (Holzzahnstocher) - Filmbahn (bewegliche Führungsleiste)

Empfohlene Reinigungsmittel:

- Spiritus - Projektorgehäuse, Rückwand, Gehäusedeckel (nicht Objektiv und Magnetköpfe)
- Isopropylalkohol - gesamten Filmweg (alle filmführenden Teile), Objektiv-Linsen
- Video 90 - Magnetköpfe (keine Gehäuseteile)

Wir empfehlen Ihnen zum Reinigen keine Sprays zu verwenden, die Öl enthalten.



- Filmführungen
- Filmhalter, Zahnrollen
- Umlenkrollen
- Filmbahn, Druckstück
- Objektiv
- Tonbahn
- Tonoptik
- Magnetkopf

Wichtig!

Sämtliche Reinigungsarbeiten dürfen nur im abgeschalteten Zustand und ohne eingelegten Film durchgeführt werden. Wir empfehlen, den Netzstecker zu ziehen.

1.2. Schmierung

=====

Alle wichtigen Lagerstellen, sowie die Schaltnockenschmierung sind mit einem Langzeitschmiermittel versehen. Zur Sicherheit sollte bei jeder Wartung und Serviceinspektion die wichtigste Schmierstelle, die Schaltnockenschmierung überprüft werden. Das im Vorratsbehälter noch befindliche Fett sollte umgerührt und ggf. nachgefüllt werden.

1.2.1 Schaltnockenschmierung

Hinweis:

Die bisherigen Schmiersysteme Best.-Nr. 8 691 270 087 und Best.-Nr. 8 697 072 425 mit schwarzem Fließfett sollten unbedingt durch das Schmier-system Best.-Nr. 8 697 072 425 mit dem weißen Fließfett (Topas NB 5051) ersetzt werden.

Dieses neue Schmiersystem kann für alle P6 und P7 Projektoren verwendet werden. Die entsprechenden Bestellnummern entnehmen Sie bitte aus der Abbildung auf der nächsten Seite.

Wichtig:

Die Schmiersysteme, die mit dem schwarzen Fließfett gefüllt waren, dürfen nicht mit dem weißen Fließfett "Topas NB 5051" nachgefüllt werden. In diesen Fällen ist die komplette Schaltnockenschmierung auszuwechseln.

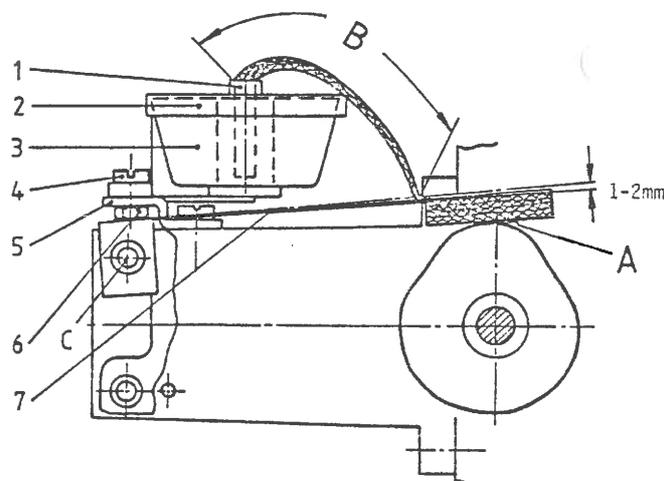
1.2.2 Einbau-Hinweise der neuen Schaltnockenschmierung

- Schmierfilz der Blattfeder (7) im Bereich der Schaltnockenauf-lage (A) mit einigen Tropfen "Isoflex Topas Oel OY 5" tränken.
- Einige Tropfen "Isoflex Topas Oel OY 5" gleichmäßig auf dem Filzband (B) verteilen.

Hinweis:

Sollte das Filzband vom Werk bereits getränkt sein, entfällt dies.

- Nachrüstatz einbauen (siehe Abbildung).
- Einstellen der Blattfeder (7): Höchster Punkt des Schalt-nockens soll das Ende der Blattfeder etwa 1-2 mm anheben.
- Filzbandende ca. 5 mm umlegen und bis auf den Grund der Kapselbohrung (1) einschieben.
- Kapselbohrung mit Topas NB 5051 Fließfett füllen.



Schaltnocken-Schmierung Bauer 16 mm Projektoren

Schmiermittel
zur
Nachfüllung:

~~Molykote Fließfett
(6 787 730 027 bzw.
6 787 730 046)~~

ersetzt durch
Mai 1979

~~Molykote Longtherm 00
(6 797 301 006)~~

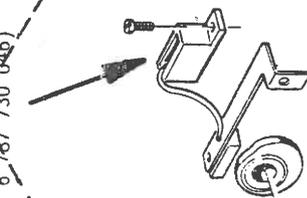
ersetzt durch
Oktober 1981

Isoflex Topas
01 0Y 5
(6 797 301 011)

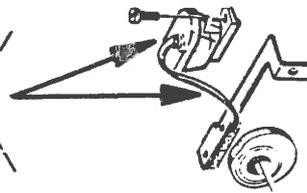
+

Topas NB 5051
(6 797 301 009)

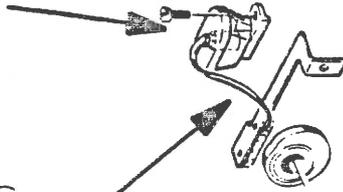
Schmier-system:



ersetzt durch
Mai 1979



ersetzt durch
Oktober 1981



~~(8 691 270 087)~~

nicht mehr lieferbar

(8 697 072 425)

(8 697 072 425)

nur noch lieferbar mit neuem Fließfett Topas NB 5051 und Isoflex Topas 01 0Y 5

Bestellnummern:

Schaltnockenschmierung P6/P7/P8 uni: 8 697 072 425
(kompl. Nachrüstsatz)

Einzelteile (P6/P7/P8):

- Ölbehälter (kompl.)
- Blattfeder

P6/P7/P8 uni:
P8 sel :

8 695 470 217
8 691 270 613
8 691 270 637

Schmierstoffe (P6/P7/P8):

- Fließfett Topas NB 5051
- Isoflex Topas 01 0Y5

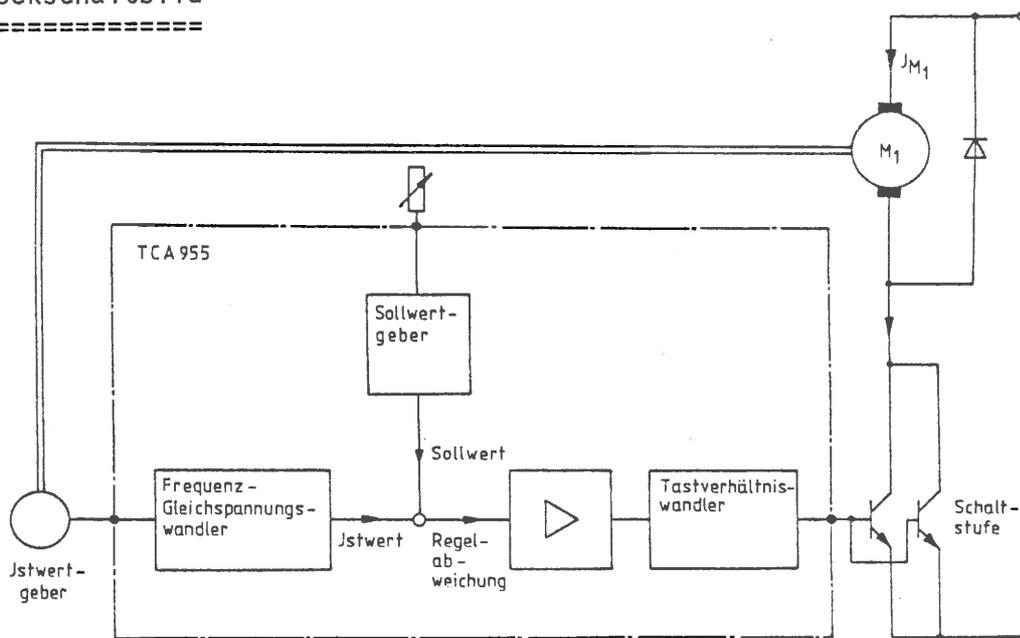
: 6 797 301 009 (125g Dose)
: 6 797 301 011 (125g Flasche)

2. DREHZAHLREGELUNG ANTRIEBSMOTOR P8 universal

2.1 Bestandteile

- Drehzahlwertgeber - achtpoliger permanent magnetischer Drehzahlgeber auf der Motorwelle und Istwertempfänger IS 201 auf der Leiterplatte
- Drehzahlregelschaltung, bestehend aus IC TCA 955
- Schaltstufe zur Steuerung des Antriebsmotors
- Gleichstrommotor M 1

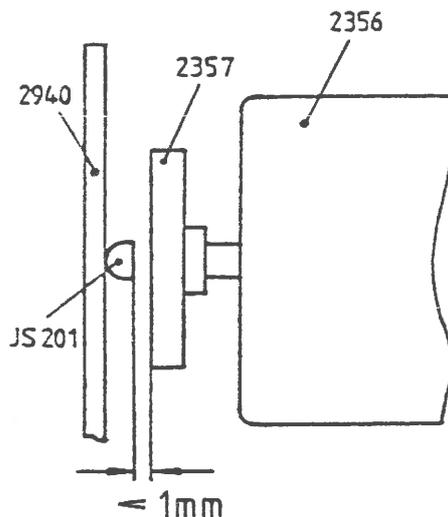
2.2 Blockschaltbild



2.3 Justage Istwertgeber

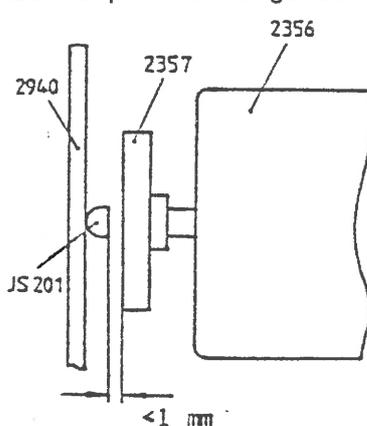
Der Abstand der Magnetscheibe (2357) zum Istwertempfänger IS 201 auf der Leiterplatte sollte kleiner als 1 mm sein.

Dadurch hält die Drehzahlregelung den Antriebsmotor auf die eingestellte Bildgeschwindigkeit über längere Betriebszeit konstant. Ist der Abstand größer als 1 mm läuft der Motor nach ca. 20 min. unregelt (ca. 30 B/s). Die Einstellung wird durch Verschieben der Leiterplatte vorgenommen.



2.4 Störungen

=====

Symptom	Abhilfe
Projektor läuft nach ca. 20 min unregelt, d. h. mit ca. 30 B/s	<p>Abstand Magnetscheibe - Istwertempfänger einstellen auf:</p> <p><u>kleiner 1 mm</u></p> <p>Die Einstellung wird durch Verschieben der Leiterplatte vorgenommen.</p>  <p>Das Diagramm zeigt eine Draufsicht auf die mechanische Anordnung. Von links nach rechts sind folgende Teile beschriftet: Ein vertikaler Bolzen (2940), der durch eine Bohrung in der Leiterplatte verläuft. Darunter befindet sich ein kleiner Zylinder (JS 201). Rechts davon ist ein weiterer Bolzen (2357) zu sehen, der durch eine Bohrung in der Leiterplatte verläuft und mit einer Magnetscheibe (2356) verbunden ist. Ein Pfeil zeigt auf den Spalt zwischen der Magnetscheibe und dem Empfänger (JS 201) mit der Beschriftung $< 1 \text{ mm}>$.</p>
Projektor läuft immer mit 30 B/s	<p>Schalttransistoren T200/201 defekt, austauschen</p> <p>T200/201: BD 649 oder BDX 53C</p> <p><u>Hinweis:</u> Vor Austausch der Transistoren T200/201 sind diese zu prüfen, ob sie defekt sind. Dazu ist Pin 16 des IS200 (TCA 955) auf Masse zu legen. Dabei muß der Motor stehen bleiben. Läuft der Antriebsmotor weiter, ist auf alle Fälle einer der beiden Schalttransistoren defekt.</p> <p>Wir empfehlen Ihnen immer beide Transistoren auszutauschen.</p> <p><u>Wichtig:</u> Die Schraubverbindung zwischen Diode und Platine ist zu überprüfen und ggf. festzuziehen. Zuvor muß zwischen Diode und Mutter eine Zahnscheibe eingelegt werden.</p>
Motor läuft nicht, Projektor ist eingeschaltet	<ul style="list-style-type: none">● Si 1 (T4A) überprüfen● Steckkontakte an den Motorklemmen auf festen Sitz überprüfen● Spannung am Motor messen. (Gleichspannung zwischen 28 und 35 V)

2.5 Einstellung Bildgeschwindigkeit

Die Einstellung der Bildgeschwindigkeit erfolgt mit dem Potentiometer R224 auf der Motorregelplatte.

Die Bildzahl wird mit einem Drehzahlmeßgerät an der Blendenwelle gemessen.

18 B/s	≅	1080 min ⁻¹	(Bereich nach DIN 15 557: 24 +1 B/s)
24 B/s	≅	1440 min ⁻¹	
25 B/s	≅	1500 min ⁻¹	

(1 B/s ≅ 60 min⁻¹ an der Blendenwelle)

Hinweis:

Bei Einstellung der Bildgeschwindigkeit bei 24 B/s ergibt sich die Bildzahl bei 18 B/s automatisch.

2.6 Hinweise zum Riemenwechsel

Der Riemenwechsel ist in den Reparaturanleitungen des entsprechenden Projektors beschrieben.

- P7 universal: Druck-Nr. 8 699 971 232, Abschnitt 7.26
- P8 universal: Druck-Nr. 8 699 971 725, Abschnitt 7.23

Beim Riemenwechsel im P7 universal sollten Sie außerdem noch folgende Punkte beachten:

- Die Riemenscheibe auf der Motorwelle sollte auf der Lauffläche für den Riemen geriffelt sein. Ist dies nicht der Fall, sollten Sie eine neue Riemenscheibe Best.-Nr. 8 696 671 391 einsetzen.
- Der Durchmesser der Riemenscheibe für die Bildzahlgeschwindigkeit von 24 B/s sollte 21 mm betragen.

3. SERVICE - UND JUSTIERARBEITEN

Die P7 und P8 Projektoren fädeln die Filme automatisch ein. Die Einfädelautomatik dieser Projektoren ist vom Werk justiert. Sollte die Einfädelautomatik nachjustiert werden, muß zuvor die Bildstrichverstellung, sowie die Lage des Greifers überprüft werden.

3.1 Justage Bildstrichverstellung

=====

In Abhängigkeit der Betriebsdauer nützt sich der Pimpel des Greifersystems ab. Dadurch ändert sich der Bereich der Bildstrichverstellung. Beim projizierten Bild erkennen Sie dies daran, daß sich der untere Bildrand nicht mehr genügend nach oben verstellen läßt.

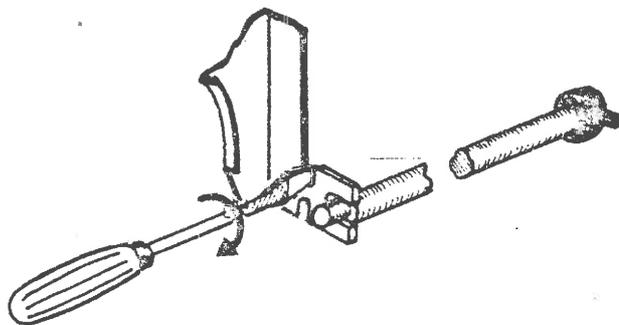
Ein Hinweis dazu gibt Ihnen auch die Stellung des Drehknopfes für den Bildstrich. Steht der Steg des Drehknopfes nach links unten, bzw. steht der Steg senkrecht, muß die Bildstrichverstellung nachjustiert werden.

Hinweis:

Mit einem großen Schraubendreher kann die Gabel an der Lagerplatte in der oberen Aussparung nach unten verbogen werden. Die Bildstrichverstellung sollte nach oben und unten gleich sein.

Wichtig:

Wurde die Lasche bereits nach unten verbogen, darf diese nicht weiter nachgestellt werden. In diesem Fall, muß das Greifersystem getauscht werden.

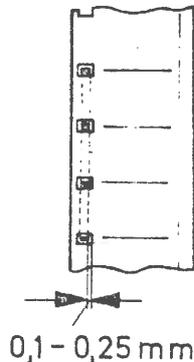


3.2 Greifereinstellung

a) Einstellung seitliche Lage

Das Greifersystem muß so justiert sein, daß die Greiferzähne in keiner Betriebsposition die rechte und linke Kante des Greiferausschnittes von der Filmbahn berühren.

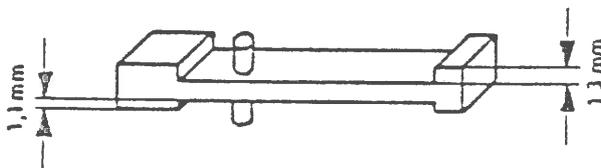
Befestigungsschrauben des Greifersystems lösen und Greiferzähne im Ausschnitt der Filmbahn senkrecht stellen und so weit wie möglich zur Bildmitte schieben, siehe Abbildung.



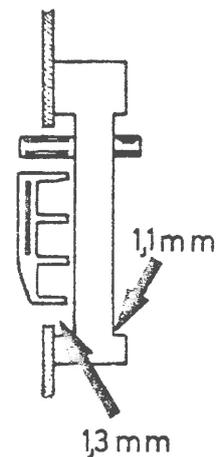
b) Einstellung Greifereintauchtiefe

Empfohlene Meßlehre:

Um die Greifereintauchtiefe prüfen zu können, benötigen Sie die Greiferlehre Best.-Nr. 8 697 970 152.



Greiferlehre 8 697 970 152
P6, P7 und P8



Messung der Greifertiefe:

Die Greiferlehre wird bei laufendem Projektor auf Umschlag in die Filmbahn eingelegt.

Der Greifer muß auf der 1,1 mm Seite hörbar streifen.

Auf der 1,3 mm Seite darf er nicht streifen, siehe Abbildung.

Einstellung Greifereintauchtiefe:

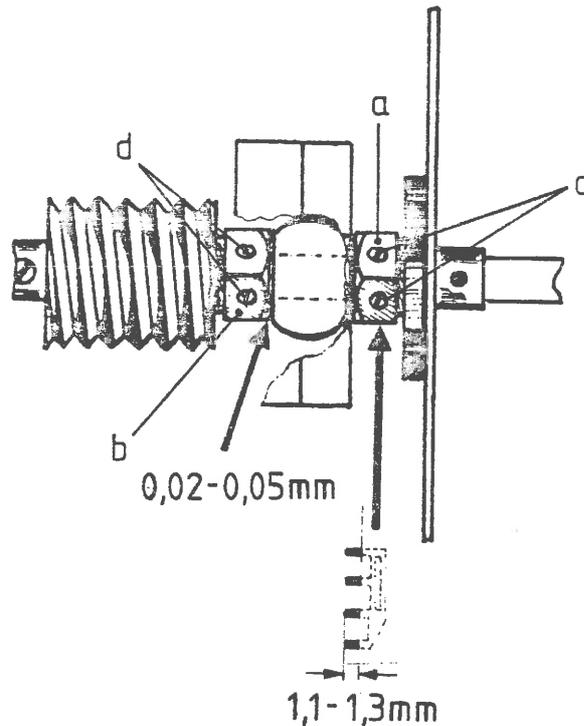
Die Greifereintauchtiefe wird mit der Einstellschraube (a) eingestellt. Dazu sind die zwei Schrauben (c) zu lösen.

Einstellschraube (a) entsprechend verdrehen.

Schrauben (c) festziehen.

Einstellung Blendenwellenspiel:

Nach Einstellen der Greifereintauchtiefe, ist das Blendenwellenspiel auf 0,02 - 0,05 mm (spürbares Spiel) einzustellen. Die Einstellung erfolgt mit der Einstellschraube (b). Um die Einstellschraube verdrehen zu können, sind die Schrauben (d) zu lösen.



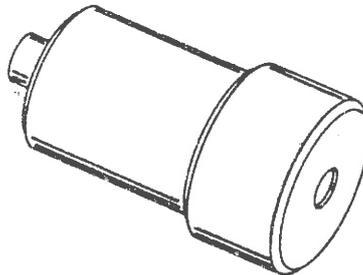
3.3 Justage Filmeinfädellung

Hinweis:

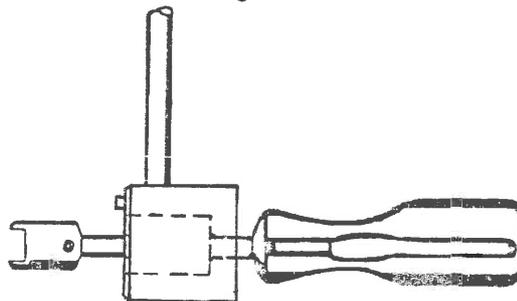
Vor Beginn der Justage der Filmeinfädellung ist zu prüfen, ob der Greifer richtig justiert und die Bildstrichverstellung in Ordnung ist, siehe Punkte 3.1 - 3.2.

a) Empfohlene Meßlehre und Einstellwerkzeug:

- Einfädellehre, Best.-Nr. 8 697 970 166



- Zahnrolleneinstellwerkzeug, Best.-Nr. 8 697 870 262



Außerdem benötigen Sie Azetat Vorspannfilm, mit einer Schrumpfung von 0,2 - 0,4 %. Zur Messung der Filmschrumpfung können Sie bei uns Filmschrumpflehren unter der Best.-Nr. 8 697 970 267 bestellen.

b) Einstellung Filmeinfädellung:

Obere Zahnrolle:

Einfädellehre, Best.-Nr. 8 697 970 166 anstelle des Objektivs einsetzen und den Fühler auf Vorderkante der Lehre einstellen.

Mit Vorspannfilm (ca. 0,6 m) bei verschiedenen Bildstrichverstellungen (Mitte - Unten - Oben) einfädeln. Der Vorspannfilm muß mit dem Filmschneider angeschnitten sein.

Der Fühler der Einfädellehre darf sich in keiner Stellung der Bildstricheinstellung bewegen. Der Film darf keine Abdrücke vom Greifer aufweisen.

Ist die Filmschleife vor dem Objektivträger zu klein oder zu groß (Fühler in der Einfädellehre springt) ist die Zahnscheibe an der oberen Zahnrolle mit dem Einstellwerkzeug zu justieren.

Hinweis:

Überprüfen Sie, ob beim Betätigen der grünen Einfädeltaste das Druckstück von der Filmbahn geschwenkt wird. Das Druckstück muß während des Einfädelvorganges 0,5 mm abgehoben sein. Beim P7 läßt sich dieser Wert an der Schraube des Druckstücks einstellen, beim P8 ist die Einstellung fest vorgegeben.

Untere Zahnrolle:

Ist die Justage der oberen Zahnrolle in Ordnung, kann die Justage bzw. Position der unteren Zahnrolle überprüft und ggf. nachjustiert werden. Die richtige Lage der unteren Zahnrolle wird dadurch überprüft, daß der Anfang des durch den Projektor gelaufenen Filmes auf Eindrücke bzw. Einkerbungen von der Zahnrolle überprüft wird.

Die Einkerbungen auf dem Film, welche vor oder nach einem Perforationsloch vorhanden sein können, sind nahezu so breit wie die Perforation.

Sind solche Einkerbungen vorhanden, ist der Zahnkranz der Zahnrolle solange zu verschieben bis bei nochmaligen Durchläufen keine Eindrücke auf dem Film zu sehen sind.

Hinweis:

Sind auf dem Film beim Überprüfen Eindrücke bzw. Einkerbungen entstanden, ist dieser Filmanfang für eine neue Überprüfung abzuschneiden. Die Überprüfung der unteren Zahnrolle sollte bei verschiedenen Bildstricheinstellungen (Mitte - Unten - Oben) durchgeführt werden.

4. ELEKTRISCHE SICHERHEITSPRÜFUNGEN

4.1 Die elektrischen Sicherheitsprüfungen dürfen nur durch Elektrofachkräfte oder besonders darin unterwiesene Personen durchgeführt werden.

4.2 Nach jeder Wartung oder Instandsetzung eines netzbetriebenen, schutzgeerdeten Erzeugnisses sind mindestens folgende Sicherheitsprüfungen nach "VDE 0701 neueste Ausgabe (Instandsetzung gebrauchter elektr. Geräte)" durchzuführen:

Das Netzanschlußkabel sofern dies mitgegeben ist, muß unbedingt mit in die Prüfung einbezogen werden.

a. Schutzleiteranschlußschrauben auf ordnungsgemäße Beschaffenheit und Funktion prüfen und ggfs. nachziehen.

b. Schutzleiterprüfung $\leq 0,3 \text{ Ohm}$
(Widerstand des Schutzleiters und seiner Verbindungen)

Das Netzkabel muß während der Messung bewegt werden.

c. Isolationswiderstandsmessung $\geq 0,5 \text{ M Ohm}$

Schalterstellungen: (Vor Beginn dieser Messung überprüfen)

Betriebsschalter (S1): Projektion mit "Voll-Licht"

Sicherheitsschalter (S3): Grüne Einfädeltaste gedrückt

Verstärkereinschalter (S15): Ein

(Schalterstellungen bezogen auf Bauer 16 mm Projektoren)

Das Isolationsmeßgerät muß die Anordnungen gemäß VDE 0413 Teil 1 erfüllen. (Prüfspannung mindest. 500 V)

Der Isolationswiderstand ist zu messen, Meßdauer mindestens 1 s:

- zwischen den Netzpolen und dem Massekontakt eines Geräte-Anschlusses

- zwischen den Netzpolen und allen von außen berührbaren elektrisch leitfähigen Teilen.

4.3 VDE 0701 setzt voraus, daß bei der Instandsetzung nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

Ausnahmen:

- handelsübliche elektronische Bauelemente im nicht-netzspannungsführenden Teil

- handelsübliche, genormte Schrauben, Muttern und Scheiben.

4.4 Wir empfehlen, die Sicherheitsprüfung mit Stempel und Unterschrift auf der Reparatur-Arbeitskarte zu protokollieren.

5. FERTIGUNGSDATENSCHLÜSSEL

	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979
Januar	401	501	601	701	801	901	021	121	221	321	421	521	621	721	821	921
Februar	402	502	602	702	802	902	022	122	222	322	422	522	622	722	822	922
März	403	503	603	703	803	903	023	123	223	323	423	523	623	723	823	923
April	404	504	604	704	804	904	024	124	224	324	424	524	624	724	824	924
Mai	405	505	605	705	805	905	025	125	225	325	425	525	625	725	825	925
Juni	406	506	606	706	806	906	026	126	226	326	426	526	626	726	826	926
Juli	407	507	607	707	807	907	027	127	227	327	427	527	627	727	827	927
August	408	508	608	708	808	908	028	128	228	328	428	528	628	728	828	928
September	409	509	609	709	809	909	029	129	229	329	429	529	629	729	829	929
Oktober	410	510	610	710	810	910	030	130	230	330	430	530	630	730	830	930
November	411	511	611	711	811	911	031	131	231	331	431	531	631	731	831	931
Dezember	412	512	612	712	812	912	032	132	232	332	432	532	632	732	832	932

	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Januar	041	141	241	341	441	541	641	741	841	941	061
Februar	042	142	242	342	442	542	642	742	842	942	062
März	043	143	243	343	443	543	643	743	843	943	063
April	044	144	244	344	444	544	644	744	844	944	064
Mai	045	145	245	345	445	545	645	745	845	945	065
Juni	046	146	246	346	446	546	646	746	846	946	066
Juli	047	147	247	347	447	547	647	747	847	947	067
August	048	148	248	348	448	548	648	748	848	948	068
September	049	149	249	349	449	549	649	749	849	949	069
Oktober	050	150	250	350	450	550	650	750	850	950	070
November	051	151	251	351	451	551	651	751	851	951	071
Dezember	052	152	252	352	452	552	652	752	852	952	072

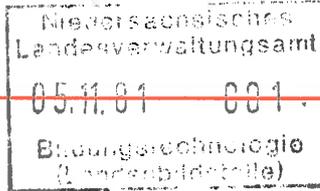
ROBERT BOSCH GMBH · Geschäftsbereich Photokino

7000 STUTTGART 60 (Untertürkheim) Postwiesenstraße · Telegramme: Boschphoto Stuttgart · Telex: 7 2527-600 rbd · Telefon: (0711) 3 0130

Notizen

Notizen

S2/1981



für Ihre Servicetechniker
for your service technicians
pour vos techniciens du S. A. V.

P8 universal

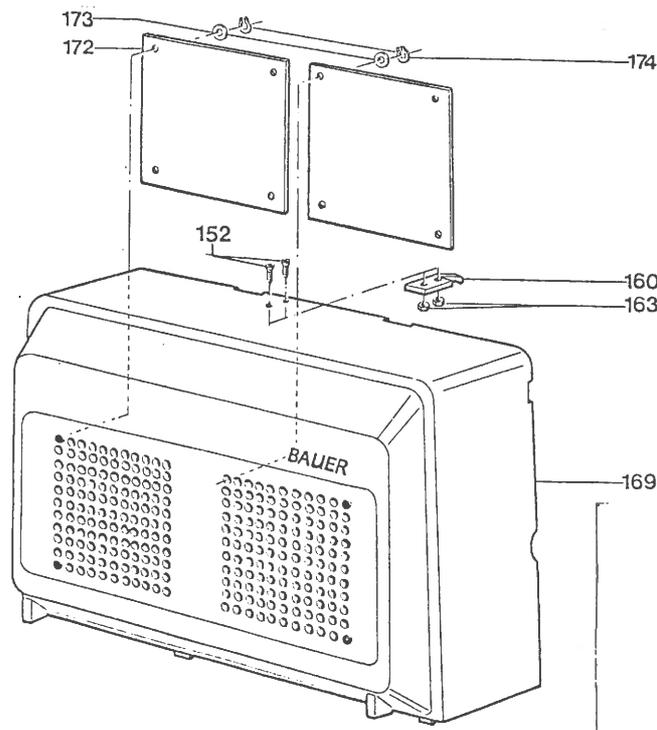
=====

Durch technische Änderungen sowie Druckfehler bitten wir Sie Ihre ET-Liste 8 699 971 704 zu berichtigen.

Die zum Ändern in der Ersatzteilliste aufgeführten Bestell-Nummern sind zum leichteren Auffinden unterstrichen.

Ab Fertig.-Nr. 149 Projektordeckel in neuer Ausführung.

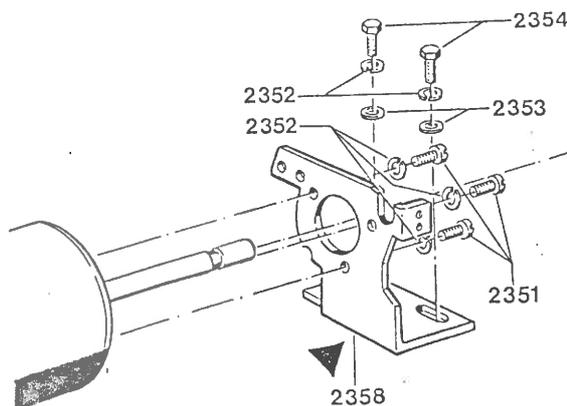
Pos. 150	Projektordeckel Gruppe: Pos. 152, 160-163, 169, 171-174	<u>8 695 574 032</u>
Pos. 171	Kurzbedienungsanleitung	8 699 970 <u>881</u>
Pos. <u>172</u>	Abdeckplatte <u>2</u> St. 0 kein Ersatzteil	
Pos. <u>173</u>	Ausgleichscheibe <u>4</u> St.	<u>8 690 150 267</u>
Pos. <u>174</u>	Spannring D 5 <u>4</u> St.	<u>8 690 151 206</u>



E
F

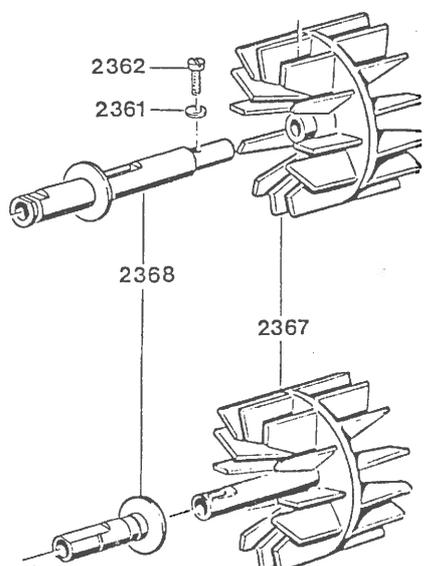
ju
Re
30.9.81

- Pos. 230 Gerätefuß
Bestell-Nr. berichtigen, 8 692 370 639
- Pos. 230/
312 Gerätefuß
Ab Fertig.-Nr. 145 hat der Gerätefuß einen Ansatz zur Drehsicherung.
Die Bestell-Nr. ist gleich geblieben.
Bei Projektoren bis Fertig.-Nr. 144 ist dieser Ansatz zu entfernen
bzw. das neue Bodenblech ab Fertig.-Nr. 145 Pos. 333 zu verwenden oder
das alte Bodenblech entsprechend auszusparen.
- Pos. 302 Bedienungsschild
Bestell-Nr. für Typ P8 TS nachtragen, 8 691 172 262
- Pos. 333 Bodenblech
Ab Fertig.-Nr. 145 ist das Bodenblech an zwei Ecken in Größe des
Gerätefußes ausgespart. Dadurch Drehsicherung und leichteres Ab- und
Anschrauben des Bodenbleches.
Bestell-Nr. 8 695 573 869
- Pos. 402 Senkschraube
ist zu kurz. Neue Schraube M 4 X 12 DIN 963
Bestell-Nr. 2 910 771 122
- Pos. 836 Unterlegscheibe ist entfallen.
- Pos. 1406 Ansatzschraube
Bestell-Nr. berichtigen, 8 693 471 417
Ab Fertig.-Beginn Gewinde M 2,6 in M 3 geändert.
- Pos. 1601 Federscheibe
Bestell-Nr. berichtigen, 8 690 170 994
- Pos. 2352 Federring
geändert in Zahnscheibe 4,3 DIN 6797
Bestell-Nr. 2 916 040 005
- Pos. 2354 Sechskantschraube
DIN-Bezeichnung berichtigen, 933
- Pos. 2355 Lagerbock
Stückzahl von 2 in 1 ändern.
- Pos. 2358 Lagerbock
der Lüfterseitige Lagerbock Pos. 2358 kommt neu hinzu.
Es sind Aussparungen wegen überstehender Schraubenköpfe am Antriebs-
motor notwendig.
Bestell-Nr. 8 695 870 587
Außerdem die Positions-Nummer des Lüfterseitigen Lagerbockes auf der
Skizze, Seite 16, von 2355 in 2358 ändern.



Konstruktive Änderung des Lüfters und der Zahnriemenrad-Befestigung
(2367, 2368, 2370 u. 2373).

- Pos. 2367 Lüfter
Ab Fertig.-Nr. 146 ist der Lüfter auf der Verlängerungswelle aufgespritzt.
Bestell-Nr. ergänzen, 8 696 671 664
- Pos. 2368 Verlängerungswelle
Ab Fertig.-Nr. 146 als Ersatzteil entfallen (siehe Pos. 2367) und durch Hohlwelle Bestell-Nr. 8 690 771 282 ersetzt.



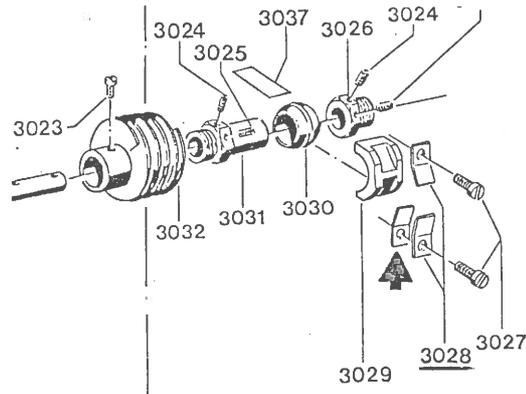
- Pos. 2370 Zahnriemenrad
Bestell-Nr. berichtigen, 8 696 371 603
- Pos. 2373 Sicherungsscheibe
Bestell-Nr. und DIN-Bezeichnung berichtigen
12 X 1 DIN 471, 2 916 650 003

Service-Hinweis

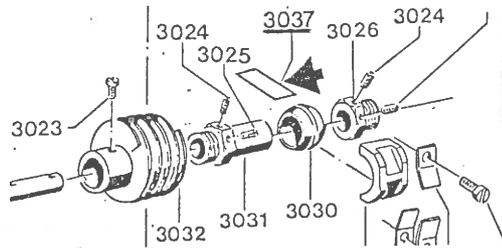
Beim Auswechseln der Hohlwelle (2368) bzw. des Zahnriemenrades (2370) ist die Fettkammer mit Topas-Fett (6 797 301 009) zu füllen.

- Pos. 2834 Greiferarm, unten
Bestell-Nr. berichtigen, 8 696 572 140
- Pos. 2839 Unterlegscheibe
hat zu kleinen Außendurchmesser und kann im Langloch der Lagerplatte verklemmen. Wird ersetzt durch:
Ausgleichscheibe 8 690 171 068
- Seite 65 IS TL 170 C von IS 202 in IS 201 ändern.
T 200/201 Transistor BD 645
werden ersetzt durch Transistor BD 649
Bestell-Nr.berichtigen, 8 697 375 694

Pos. 3028 Haltefeder
Stückzahl von 4 auf 5 erhöhen. Bildstandverbesserung durch festeren Sitz des Sinterlagers.



Pos. 3037 Ausgleichplatte
Sitz zwischen Gehäuse u. Sinterlager, Stückzahl nach Bedarf. Bildstandverbesserung.
Bestell-Nr. 8 691 073 661



Pos. 3212 Unterlegscheibe
Verbesserte Sicherung der Schraube (3213) durch Federring B 4 DIN 127
Bestell-Nr. 2 916 680 005

S3/1981

für Ihre Servicetechniker
for your service technicians
pour vos techniciens du S. A. V.

P8 Selecton
=====

Durch technische Änderungen sowie Druckfehler bitten wir Sie, Ihre ET-Liste 8 699 971 708 zu berichtigen.

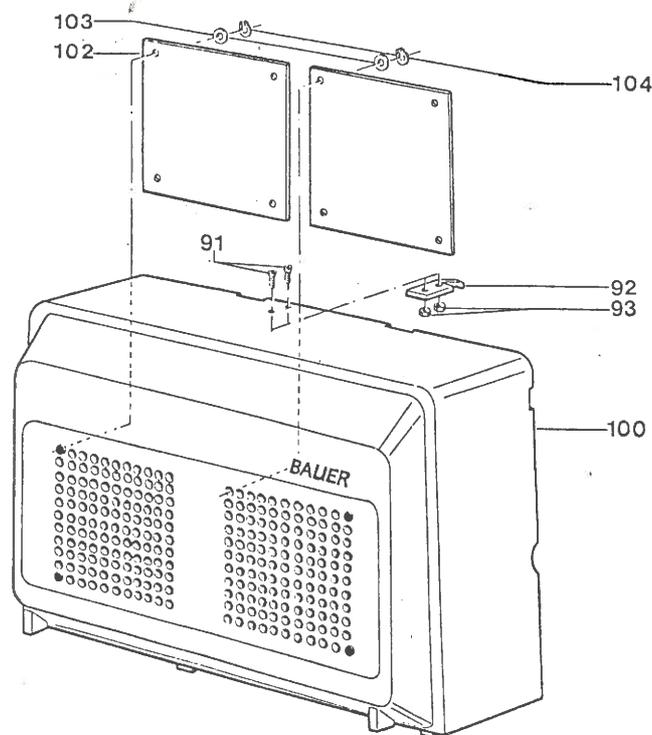
Die zum Ändern in der Ersatzliste aufgeführten Bestell-Nummern sind zum leichteren Auffinden unterstrichen.

Pos. 90 Projektordeckel
Ab Fert.-Nr. 149 Projektordeckel in neuer Gehäuseform.

Gruppe:

Pos. 91-93, 99-100, 102-104 Bestell-Nr. 8 695 574 032

Pos. 99	Bedienungsanleitung	1 St.	<u>8 699 970 881</u>
<u>102</u>	Abdeckplatte	2 St.	Kein Ersatzteil
<u>103</u>	Ausgleichscheibe	4 St.	<u>8 690 150 267</u>
<u>104</u>	Spannring D5	4 St.	<u>8 690 151 206</u>



M. J.
le
1.10.91

Pos. 222/ Gummifuß
314 Bestell-Nr. berichtigen, 8 692 370 639

Ab Fert.-Nr. 145 hat der Gummifuß einen Ansatz zur Drehsicherung.
Die Bestell-Nr... 370 639 ist gleich geblieben.
Für Projektoren bis Fert.-Nr. 144 ist dieser Ansatz zu entfernen bzw.
das neue Bodenblech ab Fert.-Nr. 145 Pos. 375 zu verwenden oder das alte
Bodenblech entsprechend auszusparen.

Pos. 240 Rückwand
Bestell-Nr. ergänzen, 8 695 573 761

Pos. 375 Bodenblech
Ab Fert.-Nr. 145 ist das Bodenblech an zwei Ecken in Größe des Gummi-
fußes ausgespart. Dadurch Drehsicherung und leichteres Ab- und Anschrau-
ben des Bodenbleches.
Bestell-Nr. 8 695 573 869

Pos. 706 Unterlegscheibe
wird ersetzt durch ein Stück Blattfeder, Bestell-Nr. 8 691 270 649

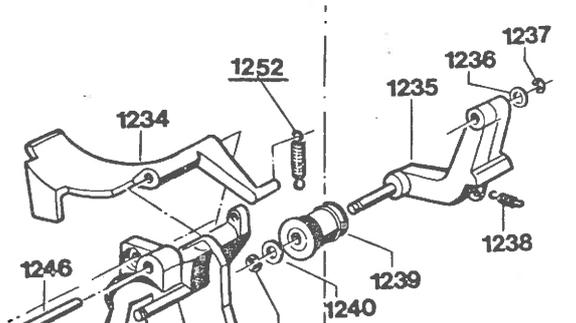
Pos. 990 Zählwerk, Gruppe
Bestell-Nr. berichtigen, 8 697 276 652

Pos. 1003 Stellhebel
Bestell-Nr. nachtragen, 8 692 071 528

Pos. 1007 Spannring
4 Sp 200 ändern 2 SP 200
Bestell-Nr. berichtigen, 8 690 150 608

Pos. 1177 Ausgleichscheibe
Bestell-Nr. berichtigen, 8 690 150 261
8 690 150 262
8 690 150 263

Pos. 1252 Zugfeder
1 Stück, Bestell-Nr. nachtragen, 8 694 671 137



Pos. 1529 Buchsengehäuse
Bestell-Nr. nachtragen, 8 694 477 504
Dazu 4 St. Kontaktfeder 8 694 477 486

Pos. 1531 Buchsengehäuse
Bestell-Nr. nachtragen, 8 694 477 701
Dazu 2 St. Kontaktfeder 8 694 477 486

Pos. 1616 Schaltsegment
Bestell-Nr. berichtigen, 8 692 270 205

Pos. 1667 Stellschieber
 Als Einzelteil nicht lieferbar. Bestell-Nr streichen. Nur noch als Gruppe
 unter Pos. 1680 bestellen.

Pos. 1680 Stellhebel
 Gruppe:
 Pos. 1667 und Pos. 1681 bis 1684 Bestell-Nr. 8 691 970 905

Pos. 1681 Zugfeder 1 St. 8 694 671 121

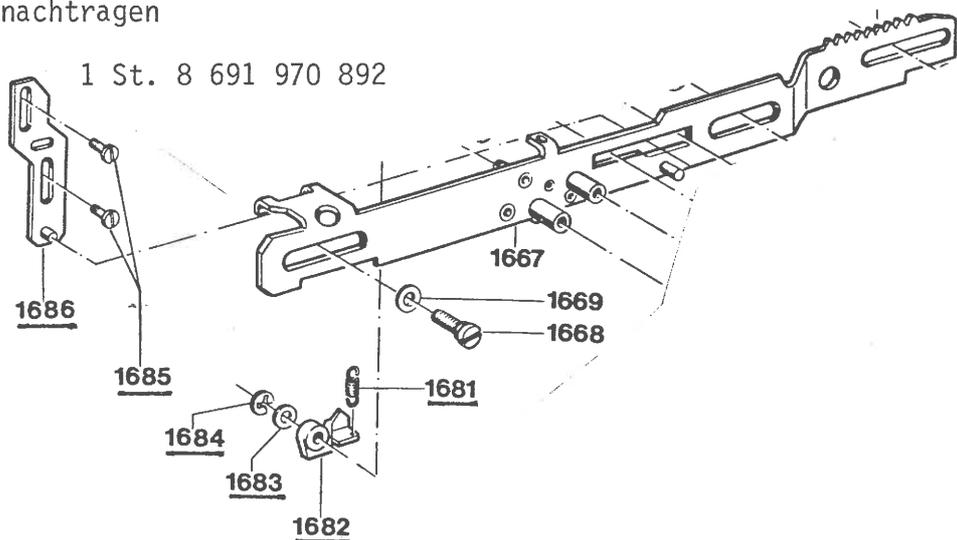
Pos. 1682 Schalthebel 1 St. 8 692 071 481

Pos. 1683 Ausgleichscheibe 1 St. 8 690 150 195
 (4,1 x 8 x 0,4)

Pos. 1684 Sicherungsscheibe 1 St. 2 916 080 906
 (3,2 DIN 6799)

Pos. 1685 Ansatzschraube 2 St. 2 910 275 660
 (M 3 DIN 923) nachtragen

Pos. 1686 Stellschieber 1 St. 8 691 970 892
 nachtragen

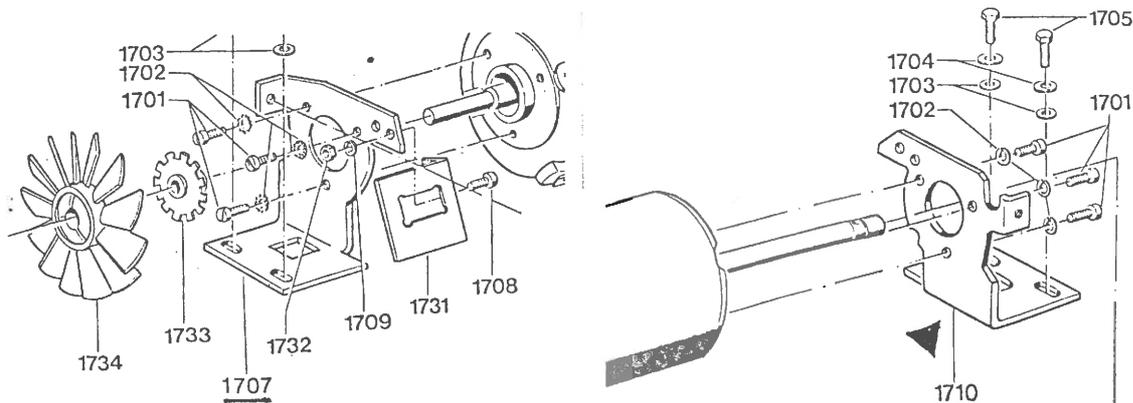


Pos. 1696 Zugfeder
 Bestell-Nr. berichtigen, 8 694 671 119

Pos. 1705 Sechskantschraube
 Neue Schraube mit Schlitz M 4 X 10 DIN 933
 Bestell-Nr. berichtigen, 2 911 125 120

Pos. 1707 Lagerbock
 Stückzahl von 2 in 1 ändern.
 In der Skizze Seite 15 Pos. -Zahl 1707 nachtragen.

Pos. 1710 Lagerbock
 Der lüfterseitige Lagerbock Pos. 1710 kommt neu hinzu.
 Es sind Aussparungen wegen überstehender Schraubenköpfe am
 Antriebsmotor notwendig.
 Bestell-Nr. 8 695 870 587

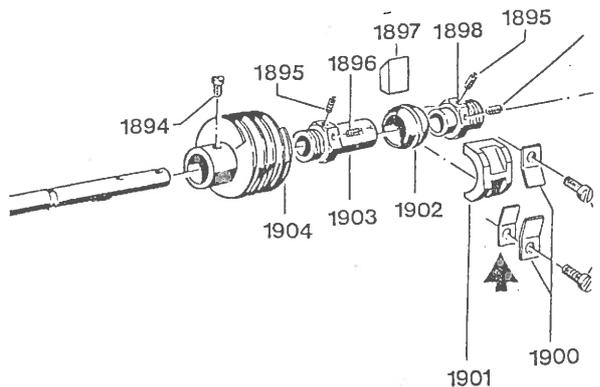


Pos. 1810 Sprengring 15
Bestell-Nr. berichtigen 8 690 152 112

Pos. 1837 Stirnrad
Einbau der Springringe (1810 und 1836) nur mit Spezial-Werkzeug möglich.
Gruppe bestehend aus:
Pos. 1810 Sprengring 15 2 St.
Pos. 1811 Drehfeder 1 St.
Pos. 1834 Kupplungsflansch 1 St.
Pos. 1835 Kugellager 2 St.
Pos. 1836 Sprengring 12 2 St.

Pos. 1838 Ausgleichscheiben
haben einen zu großen Außendurchmesser und werden ersetzt durch:
Ausgleichscheibe Bestell-Nr. 8 690 150 248, ...249, ...250 und ...251.

Pos. 1900 Blattfeder
Stückzahl von 4 auf 5 erhöhen. Bildstandverbesserung durch festeren Sitz
des Sinterlagers.



Pos. 1918 Federscheibe
Bestell-Nr. berichtigen, 8 690 170 058

Pos. 2013 Zylinderschraube
Bestell-Nr. berichtigen, 2 910 015 124

Pos. 2042 Unterlegscheibe
hat zu kleinen Außendurchmesser und kann im Langloch der Lagerplatte
verklemmen. Wird ersetzt durch:
Ausgleichscheibe 8 690 171 068

Pos. 2111 Rastscheibe
Bestell-Nr. berichtigen, 8 690 570 206

Pos. 2132 Gewindestift
Geänderter Gewindestift ist mit Ringschneide versehen. Dadurch große
Befestigung auf der Motorwelle.
Bestell-Nr. 2 912 065 114

Pos. 2202 Gleichstrommotor (Wickelmotor)
Als Ersatzteil wird Motor mit eingengerter Toleranz im Drehzahlbereich
verwendet.
Bestell-Nr. berichtigen 8 697 274 594

Seite 79 Verbesserung der Bildfrequenzkorrektur.
Widerstand R 221 in 17,3 K Ohm geändert
Bestell-Nr. 8 694 570 356
Widerstand R 225 in 12,4 K Ohm geändert
Bestell-Nr. 8 694 570 357

Relais Rel 5
Neues Rel. mit Palladium/Silber Kontakt.
Bestell-Nr. berichtigen, 0 332 016 105

Seite 80 Si-Transistor T 205
Transistorbezeichnung berichtigen, BC 337/40 (T entfällt)

Si-Transistor T 200/210/212
Transistor Ersatz: BC 327/16
Bestell-Nr. berichtigen, 8 697 375 585

T 200/201 Transistor BD 645
werden ersetzt durch Transistor BD 649
Bestell-Nr. ändern, 8 697 375 694

Seite 83 Widerstand R 6
Toleranzeinengung der Bildfrequenz. Widerstand von 200 in 560 Ohm ändern.
Bestell-Nr. berichtigen, 8 694 570 354

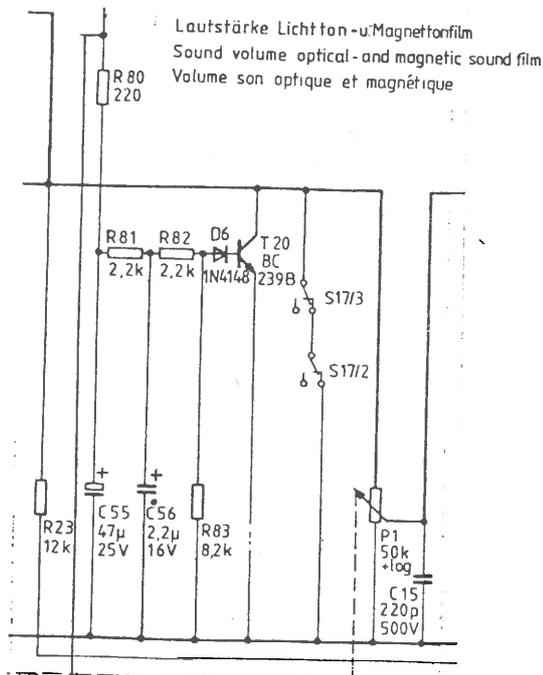
Pos. 2480 Leiterplatte
Bezeichnung Steuerplatte von 1 in 3 ändern.

Seite 84 Si-Transistor T2
BC 548C 1 St. nachtragen
Bestell-Nr. 8 697 375 868

Si-Transistor T 20
BD 135 Ersatz: BD 135/16
Bestell-Nr. 8 697 375 478

Seite 89 Ge-Diode D5 AA117 unter P8 M 1 St. nachtragen.
Bestell-Nr. 8 697 375 471

Si-Diode D6 1N 4148 unter P8 L,T,M 1 St. nachtragen.
Bestell-Nr. 8 697 375 335



S4/1981

für Ihre Servicetechniker
for your service technicians
pour vos techniciens du S. A. V.

Bauer 16mm-Projektor P8 universal
=====

Motorregelung

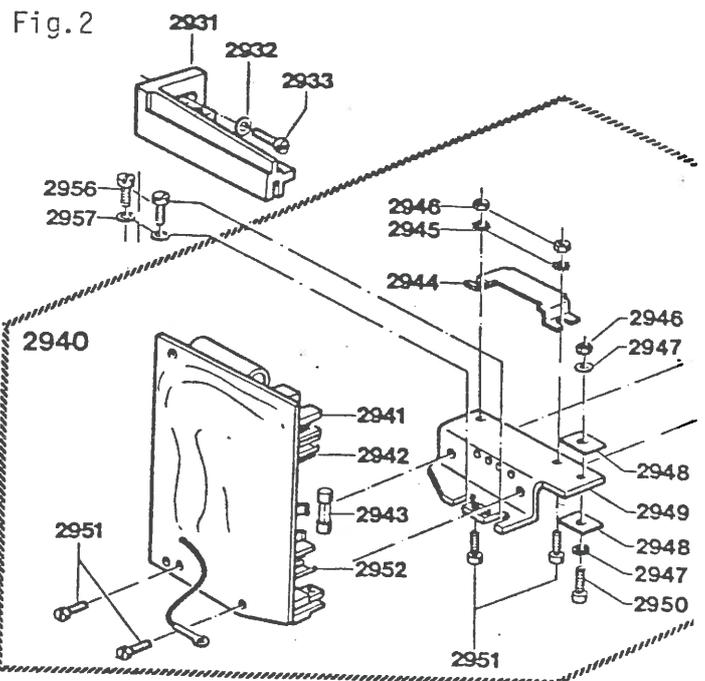
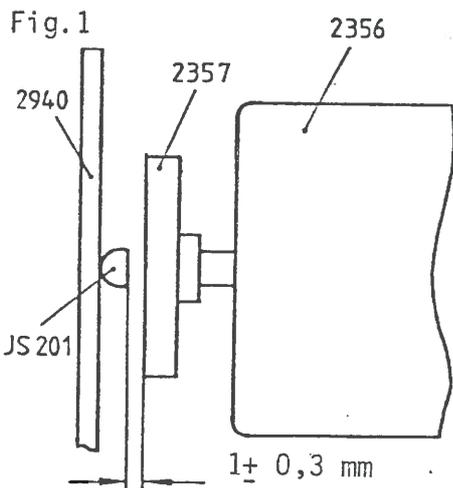
Änderung der Justage des Istwertgebers für die Motorregelung.

Der Abstand der Magnetscheibe (2357) zum Sensor (JS 201) auf der Leiterplatte (2940) ändert sich von 1-2mm in $1 \pm 0,3\text{mm}$ (Fig. 1).

Dadurch hält die Motorregelung den Antriebsmotor auf die eingestellte Bildgeschwindigkeit über längere Betriebszeit konstant.

Die Einstellung wird durch verschieben der Leiterplatte (2940) und des Halte-
winkels (2931) vorgenommen (Fig. 2).

Ändern Sie bitte die Einstellhinweise in Ihrer Reparaturanleitung Nr. 8 699 971 701,
Seite 85.



E
Lob

F
MX

yn

pe

14.12.81

Bauer 16mm P8 universal projector

Motor control

Change in the adjustment of the actual value of the motor control.

The clearance between the magnet disc (2357) and the sensor (IS 201) on the printed circuit board (2940) has been changed from "1-2mm" into " $1 \pm 0,3\text{mm}$ " (Fig. 1).

As a result the motor control keeps the drive motor run constant for the selected running speed and that over an extended operating period.

Adjustment is made by shifting the printed circuit board (2940) and the holding bracket (2931) (Fig. 2).

Please change the hints for adjustment accordingly in your Service Manual no. 8 699 971 702, page 85.

Projecteur Bauer 16 mm P8 Universal

Régulation du moteur

Changement de réglage du lecteur des valeurs réelles de la régulation du moteur.

Changement de distance du disque magnétique (2357) vers le senseur (IS 201) sur le circuit imprimé (2940). Auparavent 1 à 2 mm, maintenant $1 \text{ mm} \pm 0,3 \text{ mm}$ (fig. 1).

De cette façon il est assuré que la vitesse d'image reste constante.

Desserrer le circuit imprimé (2940) et les supports de maintien (2931), et les déplacer.

Contrôler la vitesse d'image et la corriger éventuellement au potentiomètre.

Prière de modifier l'avis de réglage dans les instructions de réparations Nr. 8 699 971 703 à la page 85.

S8/1981

für Ihre Servicetechniker
for your service technicians
pour vos techniciens du S. A. V.

Bauer 16mm Filmprojektor P8 universal
=====

Projektor in geänderter Gehäuseausführung

Ab Fert.-Nr. 151 wird der P8 universal im geänderten Projektorgehäuse (ähnlich P8 selecton) gefertigt. Dadurch haben sich einige Bauteile im Bereich des Filmweges im Projektor geändert.

Die neue Ersatzteilliste (ab Fert.-Nr. 151, 8 699 971 721) ist zur Zeit in Bearbeitung und erscheint in kürze.

Die Projektortypen unterscheiden sich wie folgt:

P8 universal
bis Fert.-Nr. 150

P8 universal (Selectongehäuse)
ab Fert.-Nr. 151

L 7 697 310 522
L mit Haubenlautsprecher
7 697 310 532

L 7 697 310 622
L mit Haubenlautsprecher
7 697 310 632

TS 7 697 310 543
TS mit Haubenlautsprecher
7 697 310 553

TS 7 697 310 643
TS mit Haubenlautsprecher
7 697 310 653

Bauer 16 mm projector P8 universal
=====

Projector fitted with modified housing

As of serial number 151 the P8 universal is fitted with a modified projector housing (similar to the P8 selecton). As a result some parts along the film path had to be changed.

The new spare parts list (as of serial number 151, part nr. 8 699 971 721) is being prepared and will be published within short.

Following are the differences between the various types of projectors:

P8 universal
up to serial nr. 150

P8 universal (selecton
housing) as of serial nr. 151

L 7 697 310 522
L fitted with speaker
in cover 7 697 310 532

L 7 697 310 622
L fitted with speaker
in cover 7 697 310 632

TS 7 697 310 543
TS fitted with speaker
in cover 7 697 310 553

TS 7 697 310 643
TS fitted with speaker
in cover 7 697 310 653

Projecteur Bauer 16 mm P8 universal
=====

Projecteur avec boîtier modifié

A partir du nr. 151 le P8 universal sera livrable avec un nouveau boîtier (similaire au P8 selecton). De ce fait quelques changements techniques.

La nouvelle liste de pièces de rechange (à partir du nr. de fabrication 151, 8 699 971 721) est en préparation et sera publiée sous peu.

Ci-dessous les différences entre les types de projecteurs

P8 universal
jusqu'au nr. de fabrication 150

P8 universal (selecton
boîtier nr. 151

L 7 697 310 522
L avec haut-parleur
7 697 310 532

L 7 697 310 622
L avec haut-parleur
7 697 310 632

TS 7 697 310 543
TS avec haut-parleur
7 697 310 553

TS 7 697 310 643
TS avec haut-parleur
7 697 310 653

S7/1981

für Ihre Servicetechniker
for your service technicians
pour vos techniciens du S.A.V.

Bauer 16mm Filmprojektoren P6, P7 und P8, alle Typen
=====

Filmschneider

Ab Fert.-Nr. 150 liegt eine Unterlegscheibe zwischen Filmschneider und Gehäuseplatte (Fig. 1).

Durch teilweise zu starke Kantenabrundung der Gehäuseplatte konnte Filmschneider in vereinzelt Fällen verklemmen.

Unterlegscheibe, Bestell-Nr. 8 690 150 194
Wenn notwendig, bei Projektoren ab Fert.-Nr. 024 einsetzen.

Bauer 16 mm projectors P6, P7, and P8, all types
=====

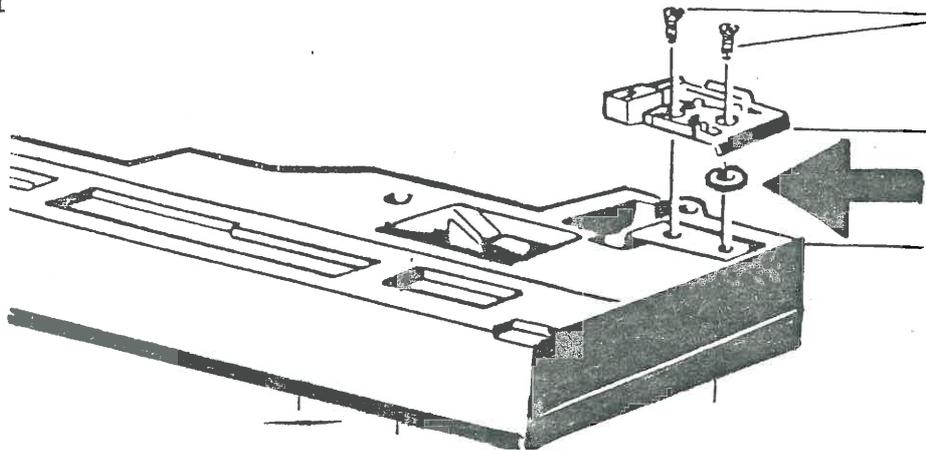
Film trimmer

As of serial number 150 there is a washer between the film trimmer and the housing (fig. 1).

In some cases the film trimmer jammed because the edges of the housing plate were round off too much.

Washer, part nr. 8 690 150 194
If need be, install on projectors as of serial number 024.

Fig.1



E
F
MX

17.12.81

J
Re
H

Projecteurs Bauer 16 mm P6, P7 et P8 tous les types

Coupe-film

A partir du nr. de fabrication 150, une rondelle se trouve entre le coupe-film et le boîtier (Fig. 1).

Quelquefois le coupe-film se coince car le boîtier est trop émoussé.

Si nécessaire, installer sur les projecteurs à partir du nr. de fabrication 204, la rondelle nr. 8 690 150 194.

S3/1982

für Ihre Servicetechniker
for your service technicians
pour vos techniciens du S. A. V.

Bauer 16 mm-Schmalfilmprojektor P8 selecton
=====

Bitte tragen Sie folgende Änderungen in Ihrer Ersatzteilliste 8 699 971 708 ein.
Die Änderungen wurden ab Fert.-Nr. 245 eingeführt.

1. Neue Dämpfungsfeder (s. Fig. 1) ersetzt feste Umlenkrolle.

Pos. 1023 Zugfeder - nur in Verbindung mit Pos. 1090 ab Fert.-Nr. 245
verwendbar.
Neue Bestell-Nr. 8 694 671 165

Pos. 1058 Klemmstück
Pos. 1059 Achse
Pos. 1060 Leitrolle

- ab Fert.-Nr. 245 entfallen

Es kommen neu hinzu:

Pos.	Ersatzteil	Spare part	Pièce de rechange	Bestell-Nr.: Part-No./Référence:	Stück-Qt-Qté		
1061	Filmführung	film threader	introduction du film	0	1	1	1
1062	Senkschraube M 3x5 DIN 963	sunk screw	vis tête fraisée	h 2 910 775 047	2	2	2
1090	<u>Dämpfungsfeder</u> Gruppe: Pos. 1091-1095	<u>damper spring</u> <u>assembly:</u> Pos. 1091-1095	<u>ressort d'amortis</u> <u>groupe:</u> Pos. 1091-1095	X 8 691 270 661	1	1	1
1091	Dämpfungsfeder	damper spring	ressort d'amortis	0	1	1	1
1092	Lagerbolzen	bearing bolt	goujon palier	X 8 693 271 345	1	1	1
1093	Sicherungsscheibe 3,2 DIN 6799	c-clip	clip d'arrêt	h 2 916 080 006	2	2	2
1094	Umlenkrolle	guide roller	poulie-guide	X 8 696 671 687	1	1	1
1095	Ausgleichscheibe 4,1x8x0,1	compensating washer	rondelle de compensation	8 690 150 193	2	2	2

Der Einbau in Projektoren bis Fert.-Nr. 244 ist nicht möglich.

2. Pos. 1378 Kompensationsspule L5

Pos. 1379 Abdeckung

Beim Projektor P8 M selecton wurde zur Erhöhung des Fremd- und Geräuschspannungsabstandes in die Masseleitung des AW-Kopfes eine Kompensationsspule geschaltet (s. Fig. 2). Diese ist mit der unteren Schraube (1377) an der Tonlampenfassung angeschraubt (s. Fig. 3). Die Abdeckung ist mit der oberen Schraube (1377) befestigt.

Hinweis:

Betriebsart Magnetton-Wiedergabe K-Spule auf Fremdspannungsminimum justieren.

Pos. 1378 Kompensationsspule L5

Bestell-Nr. 8 694 270 107

Pos. 1379 Abdeckung

Bestell-Nr. 8 695 574 087

Die Verbesserung des Fremd- und Geräuschspannungsabstandes kann an Projektoren P8 M selecton bis Fert.-Nr. 244 vorgenommen werden.

3. Pos. 2150 Friktion

wird ersetzt durch

Pos. 2211 Schraubrad

Bestell-Nr. 8 696 371 677

4. Pos. 2190 Friktion

wird ersetzt durch

Pos. 2212 Schraubrad

Bestell-Nr. 8 696 371 ~~697~~⁷⁹

Die Schraubräder Pos. 2211/2212 (Fig. 4) können auch (einzeln) in Projektoren bis Fert.-Nr. 244 eingebaut werden.

Die Änderung erfolgte aus fertigungstechnischen Gründen.

Fig.1

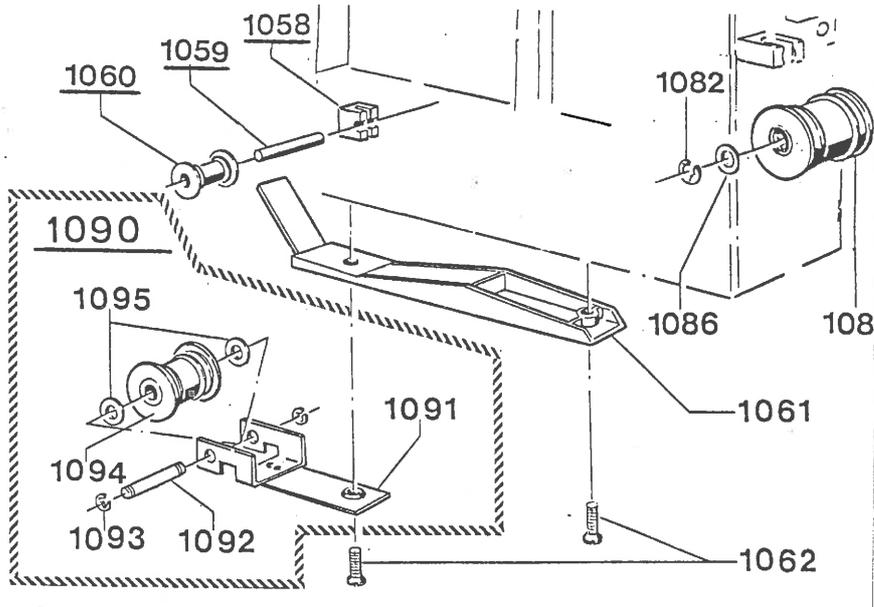
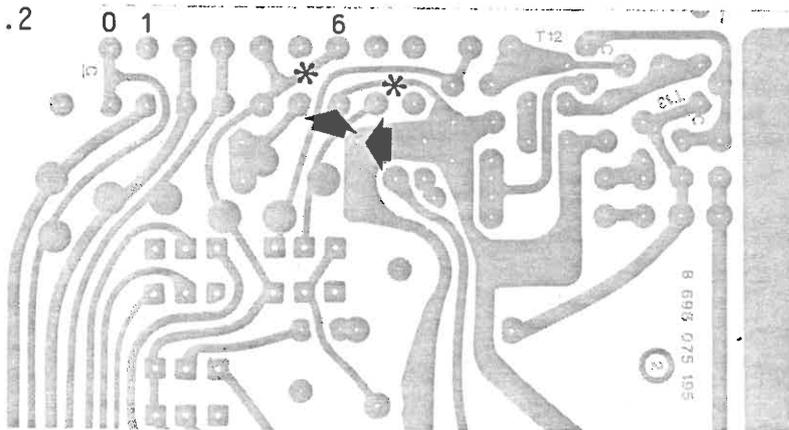


Fig.2



* Leiterbahn unterbrechen
Interrupt pcb lead
Interrompre le couloir du C.I.

➔ Komp.-Spule L5 einlöten
Insert (solder) comp.coil L5
Souder bobine de comp. L5

Vorverstärker Magnettonfilm
Pre-amplifier magnetic sound-film
Pre-amplificateur son magnétique

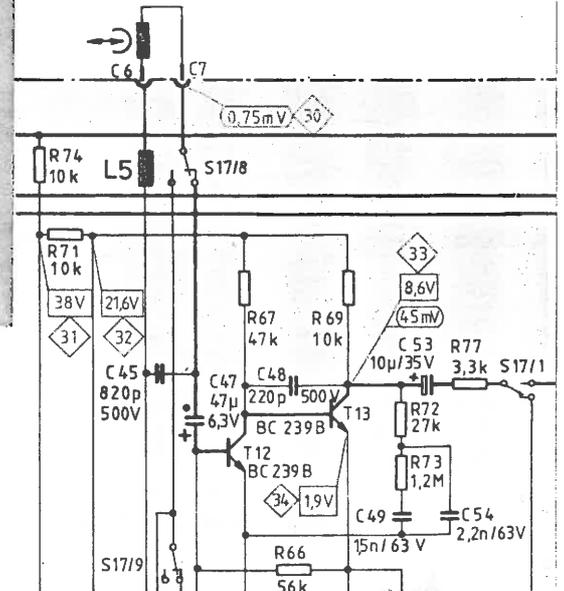


Fig.3

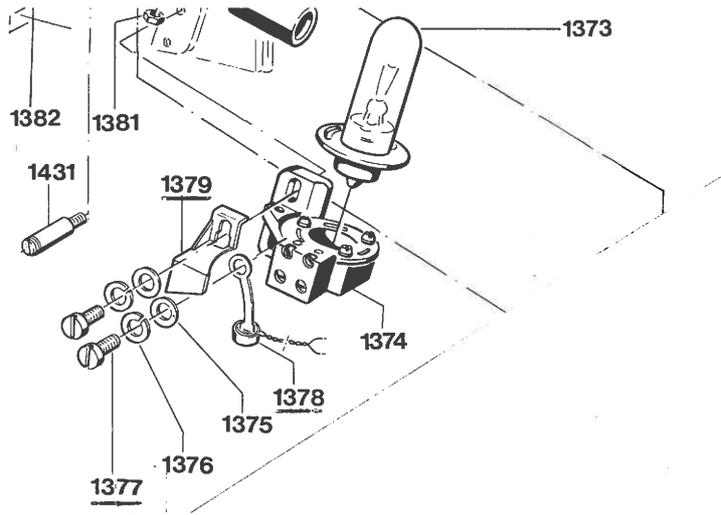
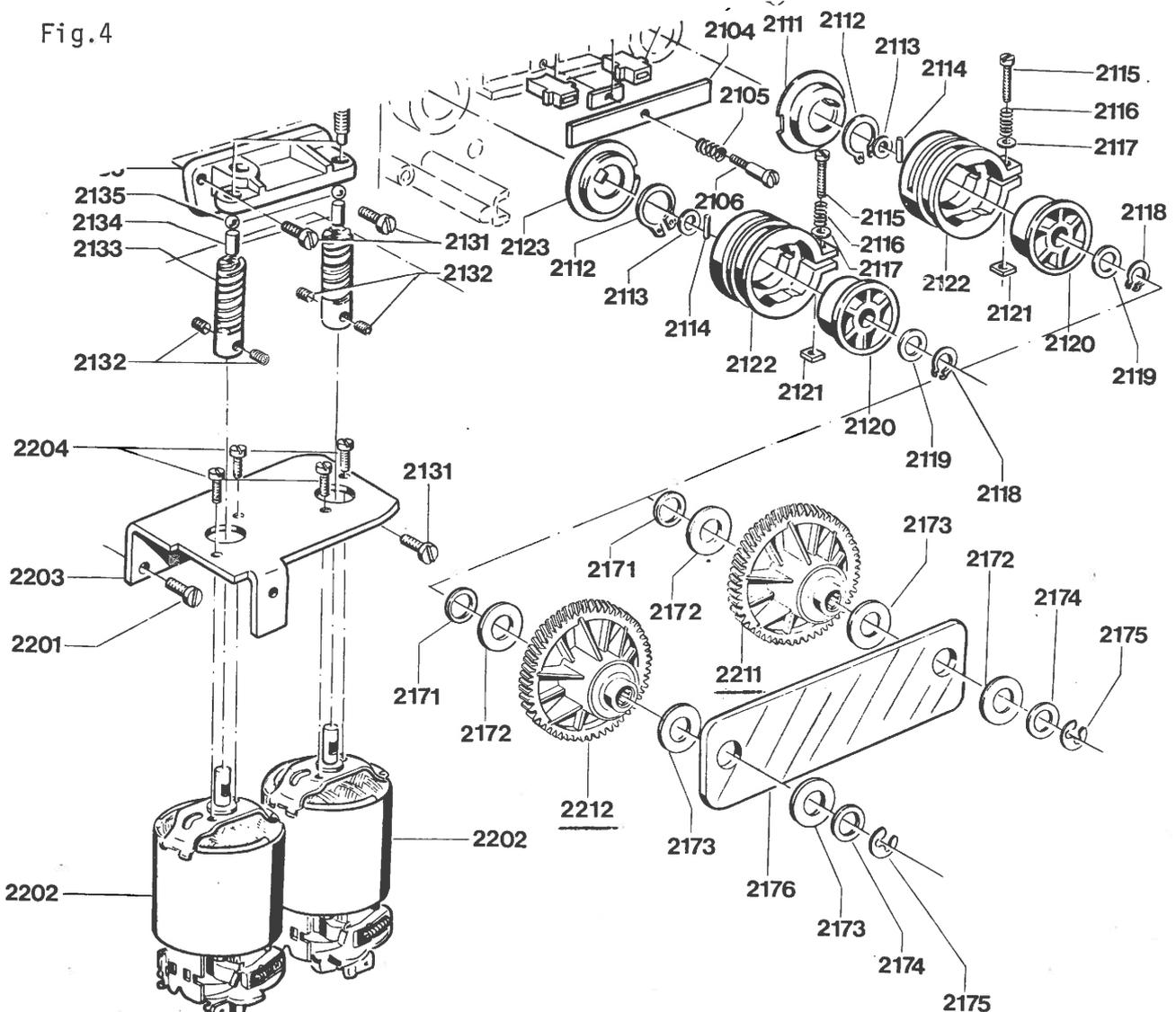


Fig.4



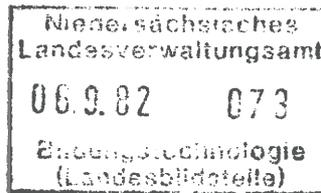
ROBERT BOSCH GMBH

Geschäftsbereich Photokino

BAUER Filmgeräte
Blitzgeräte
Videogeräte

Nizo Filmgeräte

BRAUN Blitzgeräte



An _____
(Sonderverteiler)

13.8.1982

BAUER-Service-Kurzinformation
16. mm Projektor P8 T 400

Sehr geehrte Herren,

bitte tragen Sie folgende Änderungen in Ihrer Ersatzteilliste 8 699 971 728 ein. Die Änderungen wurden ab Fert.-Nr. 245 eingeführt.

1. Pos. 5112 Zahnriemenrad
Pos. 5202 Zahnriemenrad
Durch Reduzierung der Drehzahl des Antriebsmotors ist das Laufgeräusch verringert worden.
- Pos. 5112 Zahnriemenrad (Blendenwelle)
Neue Bestell-Nr. 8 696 371 633 (51 Zähne)
- Pos. 5202 Federndes Zahnrad (Motorwelle)
Neue Bestell-Nr. 8 696 470 451 (siehe Ersatzteilaufstellung und Fig. 1) Neue Pos.-Nr. 5240.

Hinweis:

Die bisherigen Zahnriemenräder für Projektoren bis Fert.-Nr. 244 werden als Ersatzteil nicht mehr geliefert. Es müssen daher beide neuen Zahnriemenräder ausgetauscht werden. Beim Einbau der neuen Zahnriemenräder ist darauf zu achten, daß der Zahnriemen nicht zu stark gespannt wird.

Der Zahnriemen sollte sich ca. 3 - 4 mm durchdrücken lassen.

Zur Erreichung der entsprechenden Riemenspannung sind unter den beiden Motorlagerböcken (Pos. 2355 u. 2358, ET-Liste 8 699 971 721 P8 universal) links zwei und rechts eine Ausgleichsplatte unterlegt (siehe Fig. 2).

Pos. 5251 Ausgleichsplatte
Best.-Nr. 8 691 073 803

Nach dem Einbau der neuen Zahnriemenräder ist darauf zu achten, daß der 2-polige Stecker (H) von der Motorregelplatine 8 698 370 383 abgezogen wird. Dieser Kurzschlußstecker wird nicht mehr benötigt.

Mit dem Potentiometer R 224 auf der Motorregelplatine ist die Bildzahl auf 24 B/s einzustellen.

./.

2. Pos. 1494 Kompensationsspule L5
Pos. 1495 Abdeckung

Zur Erhöhung des Fremd- und Geräuschspannungsabstandes wurden folgende Maßnahmen eingeführt.

In die Masseleitung des AW-Kopfes ist eine Kompensationsspule geschaltet (siehe Fig. 3). Diese ist mit der unteren Schraube (Pos. 1490, ET-Liste 8 699 971 721 P8 universal) an der Tonlampenfassung angeschraubt (siehe Fig. 4). Die Abdeckung ist mit der oberen Schraube (1490) befestigt.

Hinweis:

Bei Betriebsart Magnetton-Wiedergabe K-Spule auf Fremdspannungsminimum justieren.

- Pos. 1494 Kompensationsspule L5
Bestell-Nr. 8 694 270 107
Pos. 1495 Abdeckung
Bestell-Nr. 8 695 574 087

3. Pos. 4051 Distanzring
Pos. 4052 Abschirmblech
Pos. 4053 Zylinderschraube

Mit dem Einbau des Abschirmbleches wird die Einstreuung der Leerlaufspannung des Vorschaltgerätes auf den Verstärker verringert.

Abschirmblech mit Distanzringen auf der Verstärker-Leiterplatte anschrauben (siehe Fig. 5).

- Pos. 4051 Distanzring
Bestell-Nr. 8 690 270 683 (2 St.)
Pos. 4052 Abschirmblech
Bestell-Nr. 8 691 073 801
Pos. 4053 Zylinderschraube M 4x10 DIN 84 (2 St.)
Bestell-Nr. 2 910 015 120

Alle technischen Verbesserungen können an Projektoren bis Fert.-Nr. 244 eingebaut werden.

Mit freundlichen Grüßen

ROBERT BOSCH GMBH
Geschäftsbereich Photokino
Kundendienst



Fig. 1

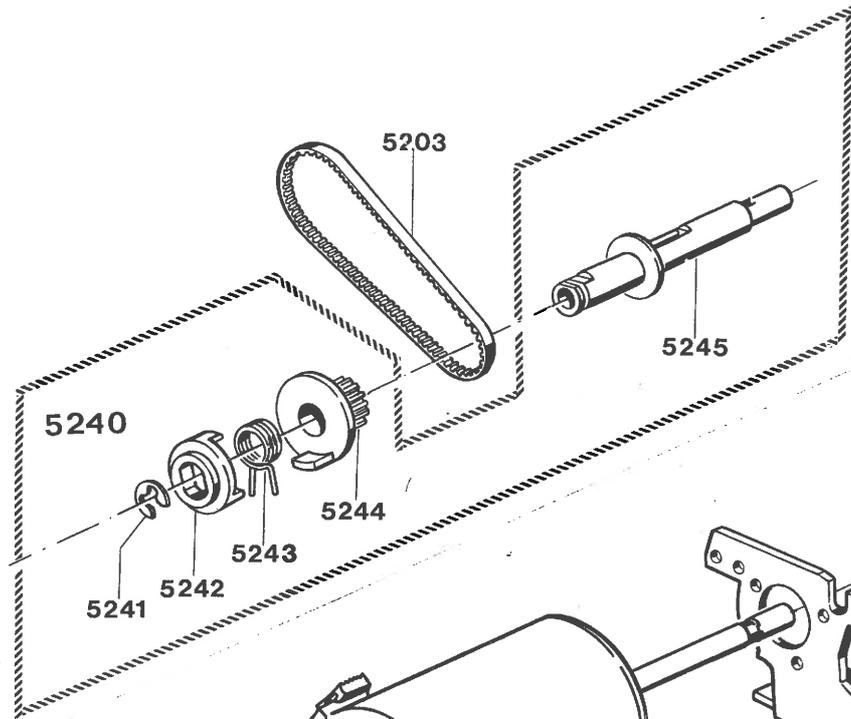
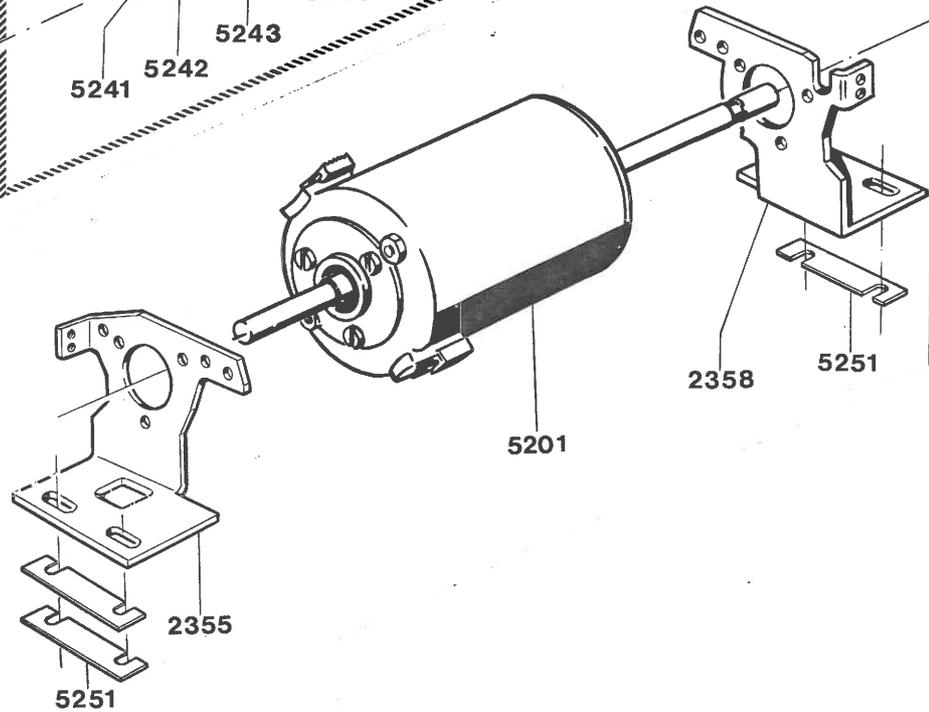
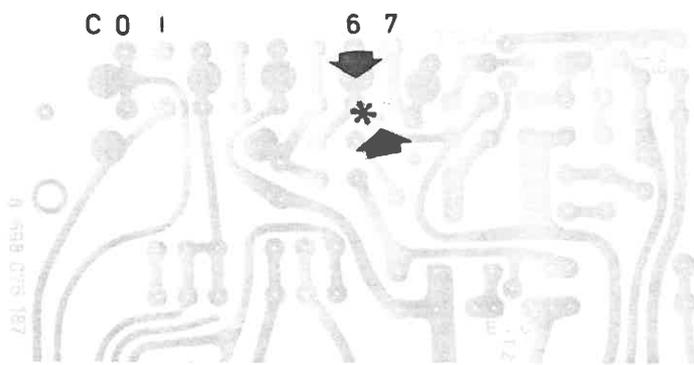


Fig. 2



Pos.	Ersatzteil	Spare part	Pièce de rechange	Bestell-Nr.: Part-No./Référence:	Stück-Qt-Qté
5240	Federndes Zahnriemenrad Gruppe: Pos. 5241-5245	spring toothed pulley assembly: pos. 5241-5245	polie dentée à ressort groupe: pos. 5241-5245	X 8 696 470 451	1
5241	Sicherungsscheibe 12x1 DIN 471	c-clip	clip d'arrêt	h 2 916 650 003	1
5242	Mitnehmerscheibe	driver disc	disque d'entraînement	X 8 696 470 441	1
5243	Drehfeder	torsion spring	ressort de torsion	X 8 694 671 145	1
5244	Zahnriemenrad	toothed pulley	poulie dentée	X 8 696 371 603	1
5245	Hohlwelle	wave guide	guide d'onde	8 690 771 282	1

Fig. 3



* Leiterbahn unterbrechen
Interrupt pcb lead
Interrompre le couloir du C.I.

➔ Komp.-Spule L5 einlöten
Insert (solder) comp.coil L5
Souder bobine de comp. L5

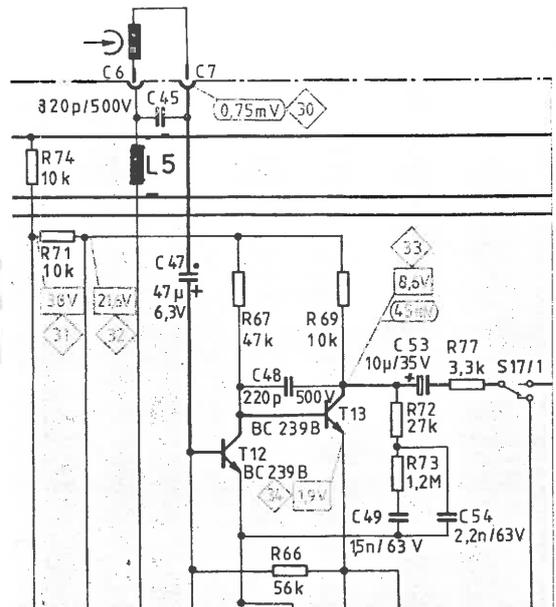


Fig. 4

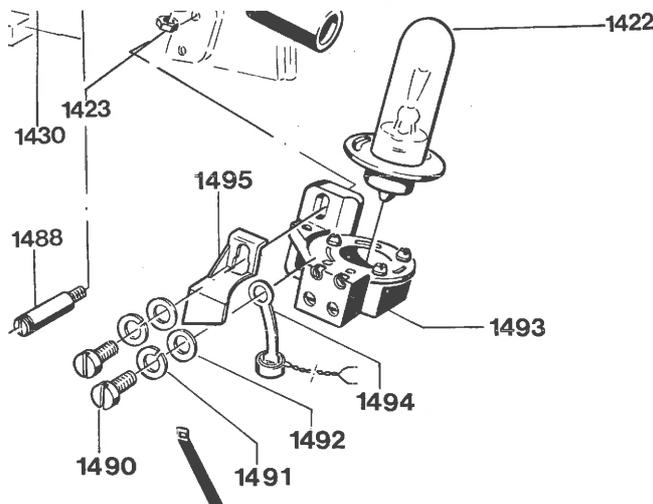
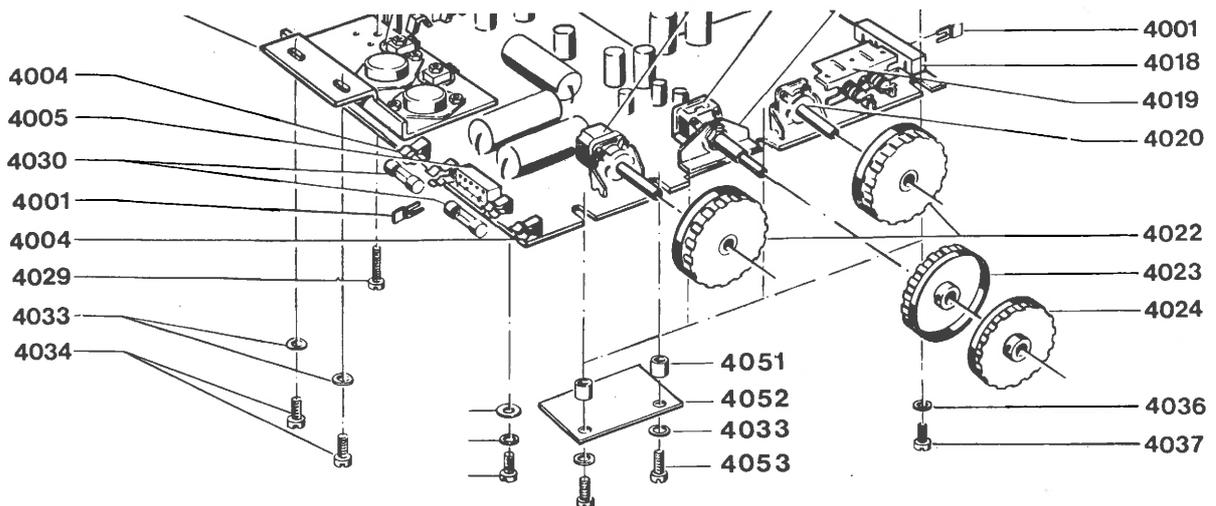


Fig. 5



S 5 / 1982

für Ihre Servicetechniker
for your service technicians
pour vos techniciens du S.A.V.

Bauer 16 mm Schmalfilmprojektor P8 universal

Bitte tragen Sie folgende Änderungen in Ihrer Ersatzteilliste 8 699 971 721 ein.
Die Änderungen wurden ab Fert.-Nr. 249 eingeführt.

1. Pos. 240 Rückwand - nur P8 TS universal
Durch geänderten Schalthebel Pos. 3343 erhielt die Rückwand eine Aussparung.
Neue Bestell-Nr. 8 695 574 091

Pos. 3343 Schalthebel - nur P8 TS universal
Der Schalthebel wurde verkürzt und schließt mit dem Projektorgehäuse bündig ab. Beim Herausnehmen des Projektors aus dem Transportkoffer wird der Schalthebel nicht mehr versehentlich in Stopstellung geschaltet.
Neue Bestell-Nr. 8 692 071 610

Der Einbau an Projektoren bis Fert.-Nr. 248 ist möglich, wenn auch neue Rückwand verwendet wird.

2. Pos. 1372 Spannhebel
Bestell-Nr. berichtigen, 8 692 071 356

3. Pos. 1377 Gewindestift
Erhöhung der Lebensdauer des Sicherheitsschalters S3.
Der Spannhebel 1372 erhielt einen zusätzlichen Gewindestift 1377 (Fig. 1).
Pos. 1377 Gewindestift
Bestell-Nr. 8 693 471 441

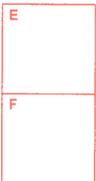
Einstellung:

Gewindestift 1377 drehen, bis zwischen Umlenkrolle 1371 und Lagerdeckel 1435 0,3 mm Abstand ist.

Zwischen Gewindestift 1377 und Projektorgehäuse 0,2 mm Platte einlegen. Projektor starten und Gewindestift 1375 drehen, bis Projektor abgeschaltet wird.

0,2 mm Platte entfernen und Funktion des Sicherheitsschalters S3 überprüfen.

Beide Gewindestifte mit Lack sichern.



4.10.82

4-
Re

4. Durch erhöhten Andruck (30 p) des Magnetkopfes auf die Magnettonspur des Bildfilmes wird eine verbesserte Tonqualität - besonders die Wiedergabe der hohen Frequenzen - erreicht.
Nur P8 TS universal (Fig. 2).

Pos. 1470 Schwenkhebel mit Wiedergabe-Magnetkopf
Neue Bestell-Nr. 8 698 877 164

Pos. 1488 Lagerbolzen
Neue Bestell-Nr. 8 693 271 399

Pos. 1489 Schenkelfeder
Bestell-Nr. 8 694 671 194

Pos. 1496 Ausgleichscheibe 2 Stück
Bestell-Nr. 8 690 150 216

Der Einbau an Projektoren bis Fert.-Nr. 248 ist möglich.

5. Pos. 1494 Kompensationsspule L5
Pos. 1495 Abdeckung

Zur Erhöhung des Fremd- und Geräuschspannungsabstandes wurde folgende Maßnahme eingeführt. Nur P8 TS universal.

In die Masseleitung des Wiedergabe-Kopfes ist eine Kompensationsspule geschaltet (Fig. 3). Diese ist mit der unteren Schraube 1490 an der Tonlampenfassung angeschraubt (Fig. 4). Die Abdeckung ist mit der oberen Schraube 1490 befestigt.

Hinweis:

Bei Betriebsart Magnetton-Wiedergabe Kompensationsspule auf Fremdspannungsminimum justieren.

Pos. 1494 Kompensationsspule L5
Bestell-Nr. 8 694 270 107

Pos. 1495 Abdeckung
Bestell-Nr. 8 695 574 087

Die Verbesserung des Fremd- und Geräuschspannungsabstandes kann an Projektoren bis Fert.-Nr. 248 vorgenommen werden.

6. Pos. 2356 Gleichstrommotor
Aus fertigungstechnischen Gründen werden ab Fert.-Nr. 249 zwei Motoren mit unterschiedlicher Wellenlänge eingebaut.
Neue Bestell-Nr. 8 697 274 601

Motor 8 697 274 559, Wellenlänge = 194,3 mm

Motor 8 697 274 601, Wellenlänge = 175,7 mm

Hinweis
Pos. 2367 Lüfter beachten.

7. Pos. 2367 Lüfter bis Fert.-Nr. 248
Bestell-Nr. berichtigen 8 696 671 644

Neuer Lüfter hat kleineren Außendurchmesser und ist
geräuschärmer.
Neue Bestell-Nr. 8 696 671 695 bzw. 8 696 671 693

Der neue Lüfter 8 696 671 695 kann für Projektoren bis Fert.-Nr. 248
verwendet werden.

Lüfter 8 696 671 695 für Motor 8 697 274 559
Lüfter 8 696 671 693 für Motor 8 697 274 601

8. Pos. 2850 Bildstellwelle
Bestell-Nr. berichtigen, 8 696 170 641

9. Pos. 3028 Blattfeder
Die Stückzahl wurde auf 3 reduziert und ist nur für die
Lagerschale 3029 verwendbar.

10. Pos. 3038 Blattfeder (2 Stück)
Die beiden Blattfedern für die Lagerschale 3035 (Fig. 5)
haben eine geringere Federkraft.
Neue Bestell-Nr. 8 691 270 667

Einbau auch an Projektoren bis Fert.-Nr. 248 möglich.

Fig. 1

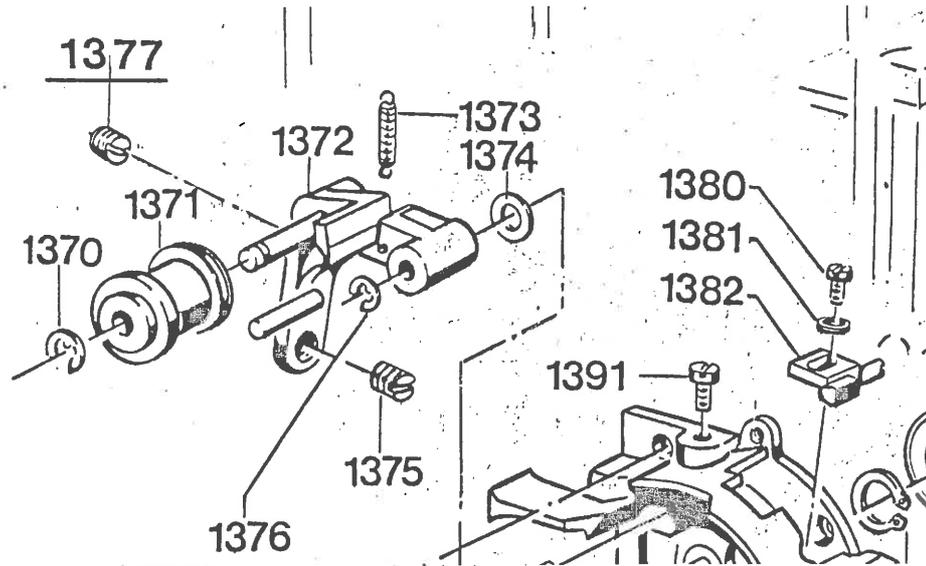


Fig. 2

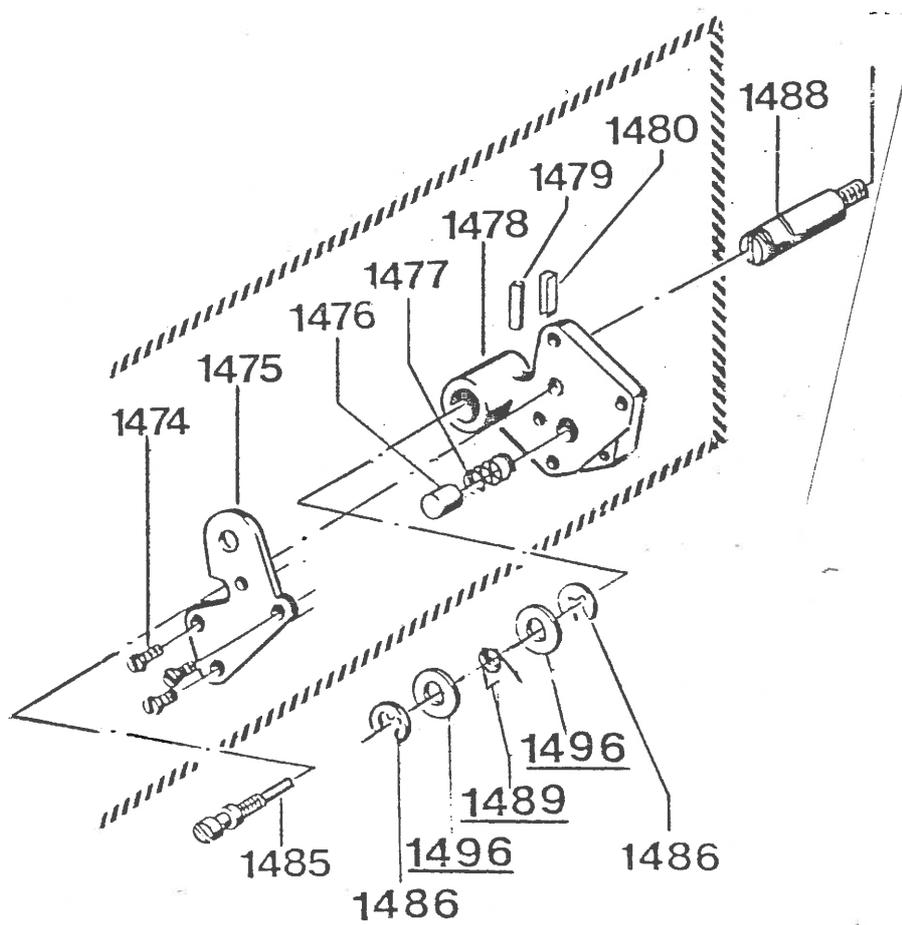
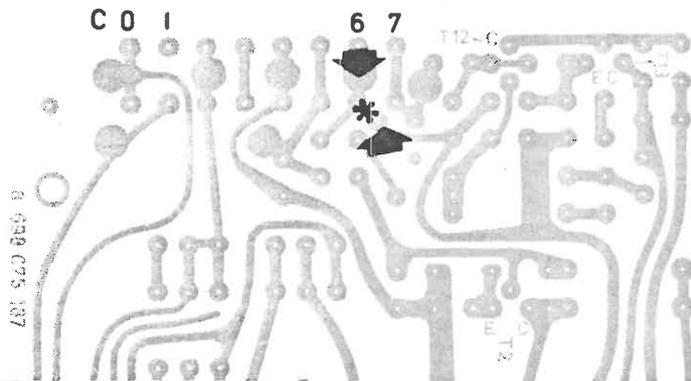


Fig. 3



- * Leiterbahn unterbrechen
Interrupt pcb lead
Interrompre le couloir du C.I.
- ➔ Komp.-Spule L5 einlöten
Insert (solder) comp.coil L5
Souder bobine de comp. L5

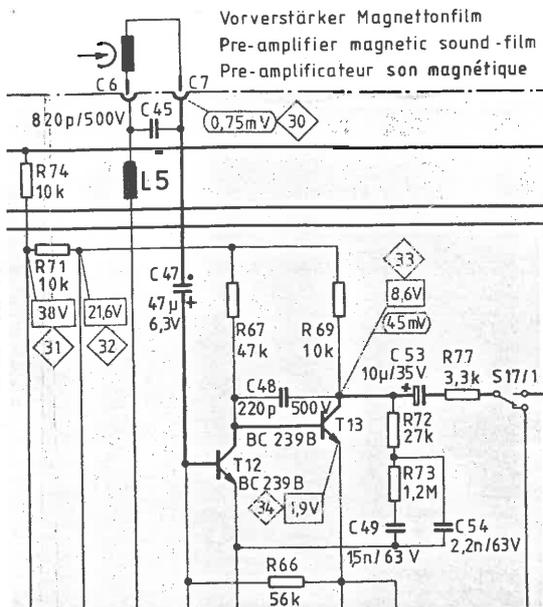


Fig. 4

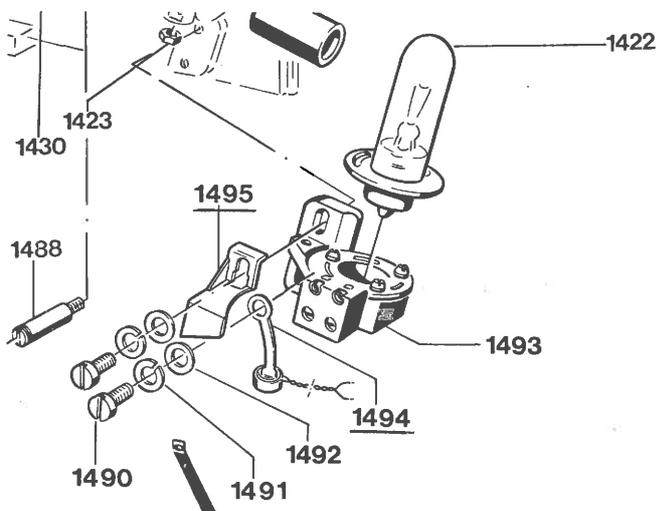
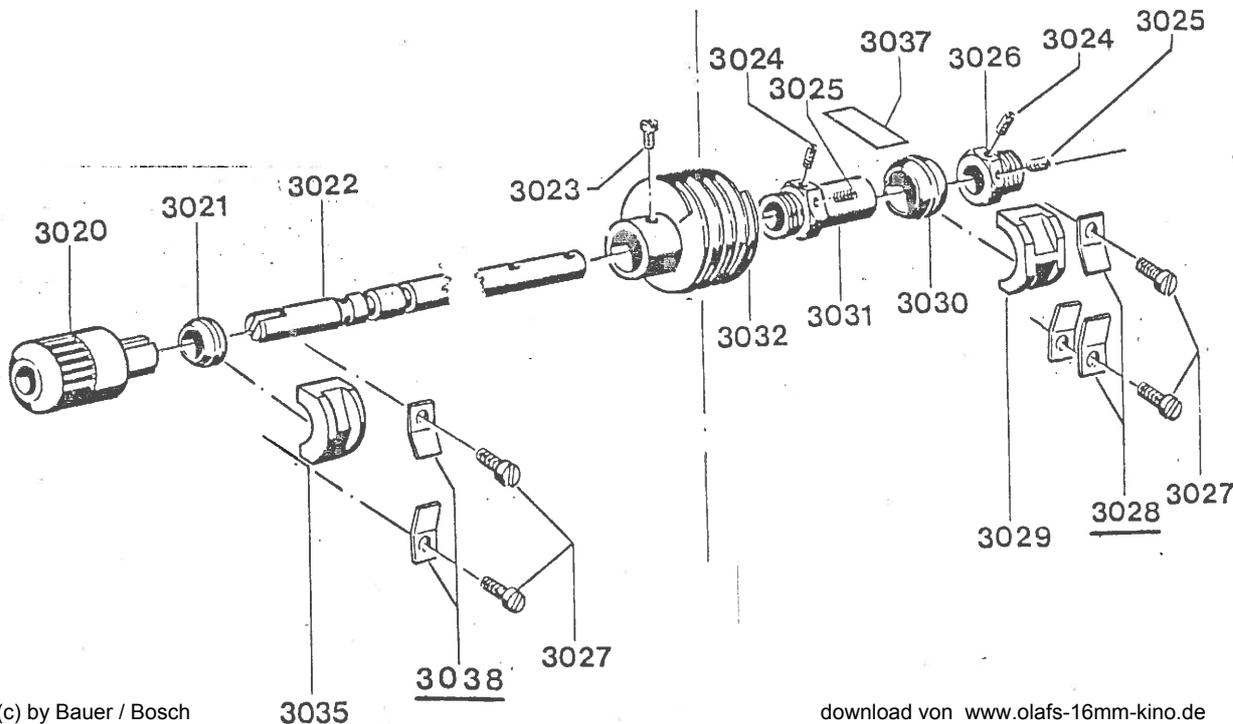


Fig. 5



S 6 / 1982

für Ihre Servicetechniker
for your service technicians
pour vos techniciens du S. A. V.

Bauer 16 mm-Schmalfilmprojektor P8 selecton

Bitte tragen Sie folgende Änderungen in Ihrer Ersatzteilliste 8 699 971 708 ein.
Die Änderungen wurden ab Fert.-Nr. 249 eingeführt.

1. Pos. 1337 Gewindestift
Erhöhung der Lebensdauer des Sicherheitsschalters S3.
Der Spannhebel 1331 erhielt einen zusätzlichen Gewindestift
(Fig. 1). Bestell-Nr. 8 693 471 441

Einstellung:

Gewindestift 1337 drehen bis zwischen Umlenkrolle 1336 und
Lagerdeckel 1386 0,3 mm Abstand ist.
Zwischen Gewindestift 1337 und Projektorgehäuse 0,2 mm Platte
einlegen. Projektor starten und Gewindestift 1335 drehen bis
Projektor abgeschaltet wird.
0,2 mm Platte entfernen und Funktion des Sicherheitsschalters
S3 überprüfen.
Beide Gewindestifte mit Lack sichern.

2. Pos. 1378 Kompensationsspule L5
Pos. 1379 Abdeckung
Beim Projektor P8 T selecton wurden zur Erhöhung des Fremd- und
Geräuschspannungsabstandes in die Masseleitung des Wiedergabe-
Kopfes eine Kompensationsspule geschaltet (Fig. 2). Diese ist
mit der unteren Schraube 1377 an der Tonlampenfassung angeschraubt
(Fig. 3). Die Abdeckung ist mit der oberen Schraube 1377 befestigt.

Einstellung:

Betriebsart Magnetton-Wiedergabe K-Spule auf Fremdspannungsmini-
mum justieren.

Pos. 1378 Kompensationsspule L5
Bestell-Nr. 8 694 270 107

Pos. 1379 Abdeckung
Bestell-Nr. 8 695 574 087

Die Verbesserung des Fremd- und Geräuschspannungsabstandes kann an Projek-
toren P8 T selecton bis Fert.-Nr. 248 vorgenommen werden.

E
F

5.10.82
<i>for</i>
<i>Re</i>

3. Durch erhöhten Andruck des Magnetkopfes auf die Magnettonspur (30 p) des Bildfilmes wird eine verbesserte Tonqualität - besonders die Wiedergabe der hohen Frequenzen - erreicht (Fig. 4).

Pos. 1410 Schwenkhebel mit Wiedergabe-Magnetkopf.
Neue Bestell-Nr. 8 698 877 164

Pos. 1431 Lagerbolzen
Neue Bestell-Nr. 8 693 271 399

Pos. 1434 Schenkelfeder
Bestell-Nr. 8 694 671 194

Pos. 1435 Ausgleichscheibe (2 Stück)
Bestell-Nr. 8 690 150 216

4. Pos. 1900 Blattfeder
Die Stückzahl wird auf 3 reduziert und ist nur für
Lagerschale 1901 verwendbar.

5. Pos. 1906 Blattfeder (2 Stück)
Die beiden Blattfedern (Fig. 5) für die Lagerschale 1905
haben eine geringere Federkraft.

Neue Bestell-Nr. 8 691 270 667

Auch für Projektoren bis Fert.-Nr. 248 verwendbar.

Fig. 1

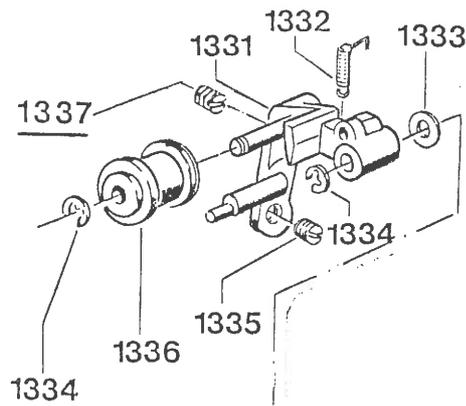
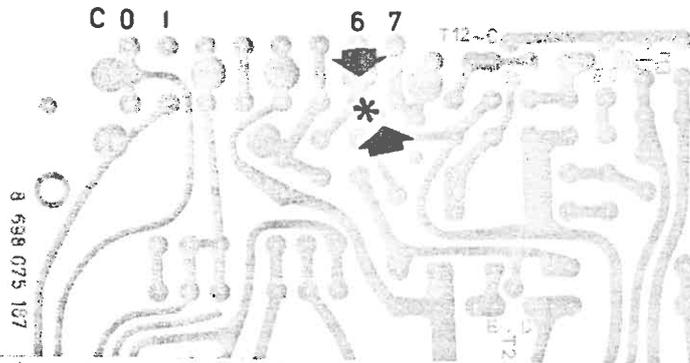


Fig. 2



* Leiterbahn unterbrechen
Interrupt pcb lead
Interrompre le couloir du C.I.

→ Komp.-Spule L5 einlöten
Insert (solder) comp.coil L5
Souder bobine de comp. L5

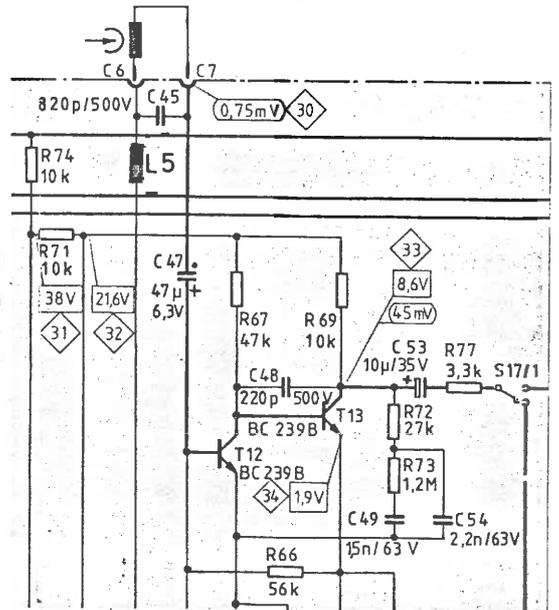


Fig. 3

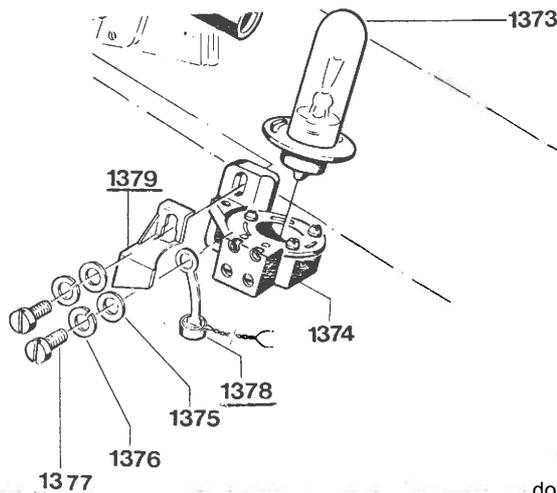


Fig. 4

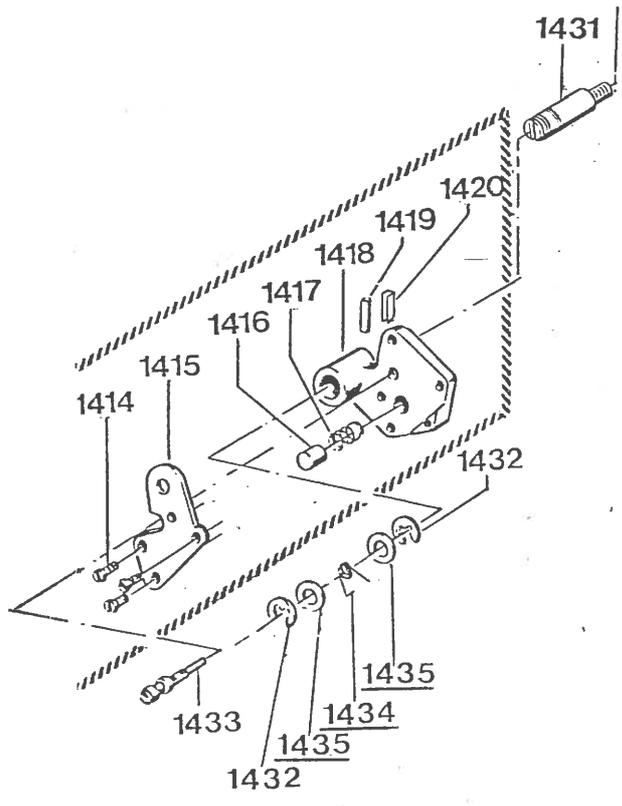
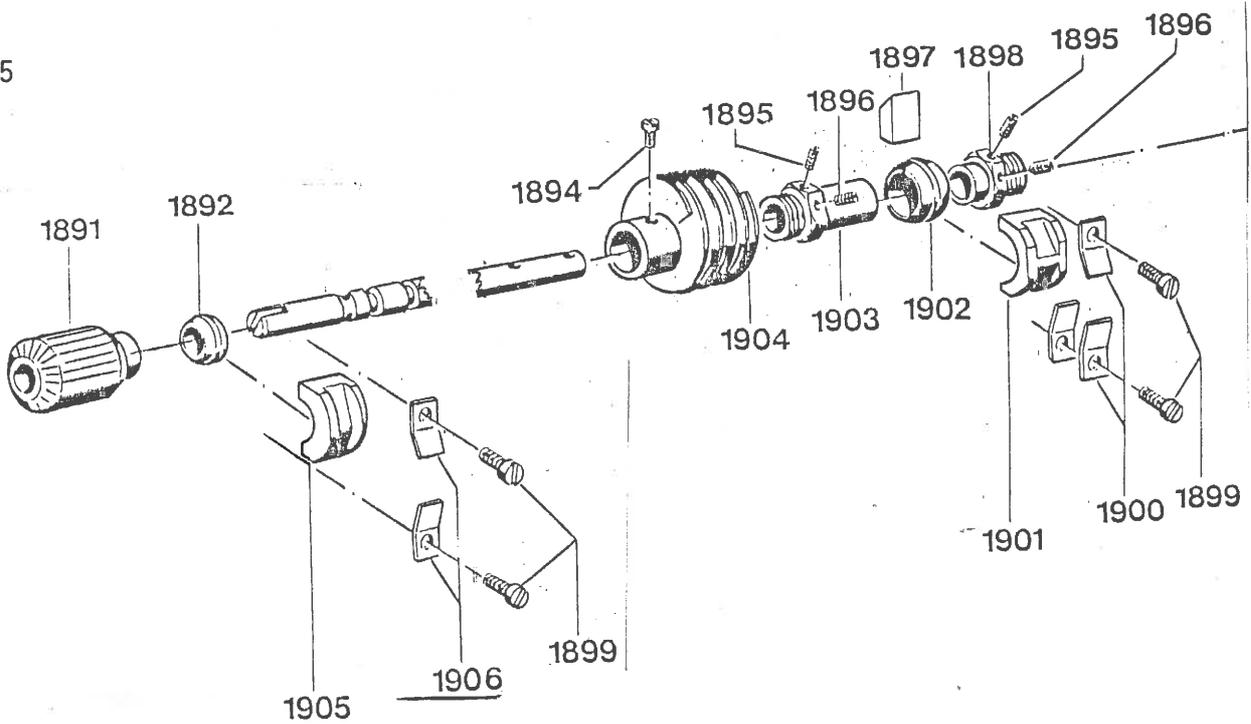


Fig. 5



für Ihre Servicetechniker
for your service technicians
pour vos techniciens du S. A. V.

S 5 / 1983

Niedersächsisches
Landesverwaltungsamt
26.7.83 306
Bildungstechnologie
(Landesbildstelle)

Bauer 16 mm Schmalfilmprojektoren P8 universal und P8 selecton

Bitte tragen Sie folgende Änderungen in Ihren Ersatzteillisten
P8 universal 8 699 971 704 und 8 699 971 721 sowie
P8 selecton 8 699 971 708 ein.

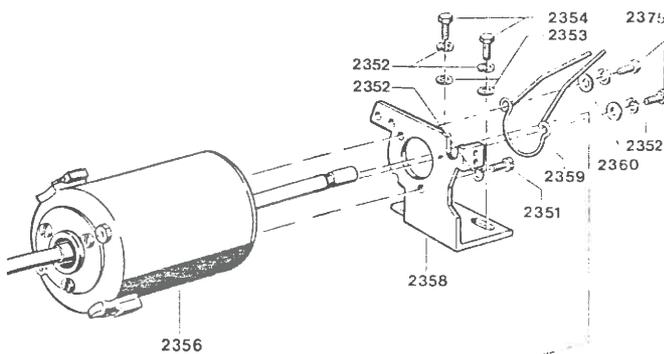
P8 universal	P8 selecton	Änderungen
Pos. 2359	Pos. 1711	Bügelfeder Bestell-Nr. 8 694 671 196
Pos. 2360	Pos. 1713	Unterlegscheibe, B4,3 DIN 9021 Bestell-Nr. 2 916 011 892
Pos. 2375	Pos. 1712	Sechskantschraube, M4x12 SZ DIN 933 Bestell-Nr. 2 911 125 122

Einbauhinweise:

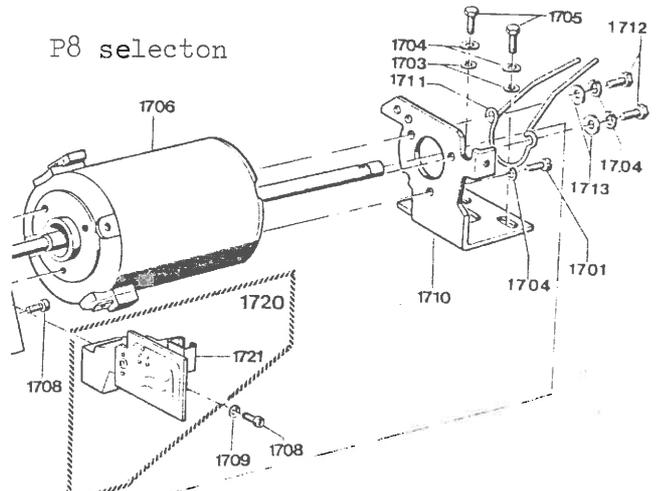
Die Bügelfeder dämpft das Laufgeräusch des Zahnriemens. Um die Bügelfeder einbauen zu können, ist der Lüfter auszubauen. Dazu ist die Befestigungsschraube auf der Motorwelle zu lösen.

Die Bügelfeder wird mit den beiden Motorbefestigungsschrauben (Pos. 2361 bzw. Pos. 1712) befestigt. Verwenden Sie die längeren Sechskantschrauben, sowie die zusätzliche Unterlegscheibe. Der Zahnriemen läuft mit der glatten Seite innerhalb der Bügelfeder. Justieren Sie die Arme der eingebauten Bügelfeder, bis geringstes Laufgeräusch erreicht ist.

P8 universal



P8 selecton



E
Lw
F
Kf
207.83
M
R

Bauer 16 mm movie projectors P8 universal and P8 selecton
=====

Please enter the following modifications into your P8 universal list of spareparts No. 8 699 971 704 and No. 8 699 971 721, as well as No. 8 699 971 708 for selecton projectors.

P8 universal	P8 selecton	Modifications
--------------	-------------	---------------

Item 2359	Item 1711	Bow spring Part No. 8 694 671 196
-----------	-----------	--------------------------------------

Item 2360	Item 1713	Washer B 4,3 DIN 9021 Part No. 2 916 011 892
-----------	-----------	-------------------------------------------------

Item 2361	Item 1712	Hexagon screw M 4x12 SZ DIN 933 Part No. 2 911 125 122
-----------	-----------	-----------------------------------------------------------

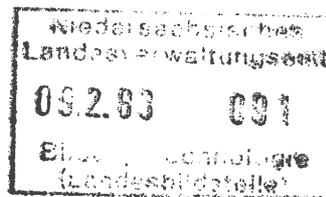
Hints for installation:

The bow spring reduces the running noise of the toothed belt. To install the bow spring, first remove the blower. For this purpose loosen the mounting screw on the motor shaft.

The bow spring is mounted with the two motor mounting screws (item 2361 or 1712, resp.). Use the longer hexagon screws as well as the additional washer. The toothed belt runs with its smooth side within the bow spring. Adjust the arms of the built-in bow spring until minimum running noise is ensured.



S1 / 1983



Bauer 16 mm Schmalfilmprojektor P8 selecton
=====

Bitte tragen Sie folgende Änderungen in Ihrer Ersatzteilliste 8 699 971 708 ein.
Die Änderungen wurden ab Fert.-Nr. 251 eingeführt.

Pos. 1706 Gleichstrommotor
Motor mit längerer Wellenlänge
Neue Bestell-Nr. 8 697 274 601

Motor 8 697 274 559, Wellenlänge 194,3 mm
Motor 8 697 274 601, Wellenlänge 228,3 mm

Hinweis:
Pos. 1759 Lüfter und 1760 Zahnriemenrad beachten.

Pos. 1759 Lüfter
Neuer Lüfter hat kleineren Durchmesser und ist geräuschärmer.
Neue Bestell-Nr. 8 696 671 693

Fert.-Nr. serial number numéro de serie	Gleichstrommotor d.c. motor motor à courant continu	Lüfter blower ventilateur	Zahnriemenrad toothed pulley poulie dentée
Bis 152 up to 152 jusqu'à 152	8 697 274 559	8 696 670 561 8 696 671 693 1)	8 696 371 583
Von 241 - 250 from 241 - 250 de 241 - 250	8 697 274 559	8 696 671 664 8 696 671 695 2)	8 696 371 611
Ab 251 as of 251 à partir de 251	8 697 274 601	8 696 671 693 1)	8 696 371 611

E
Wā
F
Wf
27.1.83
W
Re

- 1) Geräuscharm - kleiner Außendurchmesser mit kurzer Achse
- 2) Geräuscharm - kleiner Außendurchmesser mit langer Achse
- 1) Less noisy, small outer diameter with short shaft
- 2) Less noisy, small outer diameter with long shaft
- 1) Moins de bruit de marche - diamètre extérieur plus petit avec arbre court.
- 2) Moins de bruit de marche - diamètre extérieur plus petit avec arbre long.

Bauer P8 selecton 16 mm projector

Please enter the following modifications into your List of Spare Parts 8 699 971 708. These modifications have been introduced as of serial number 251.

Item 1706 DC motor
motor with longer shaft
new part no. 8 697 274 601

Motor 8 697 274 559, shaft length 194.3 mm
Motor 8 697 274 601, shaft length 228.3 mm

Hint:
Watch item 1759 and 1760 toothed belt.

Item 1759 Blower
The new blower is smaller in diameter
and makes less noise.
New part no. 8 696 671 693

Projecteur 16 mm Bauer P8 selecton

=====

Nous vous prions de bien vouloir noter les modifications mentionnées ci-dessous dans votre liste de pièces détachées 8 699 971 708. Ces modifications ont été introduites à partir du no. de série 251.

Pos. 1706 Moteur à courant continu
Moteur avec un arbre plus long
Nouveau no. de réf. 8 697 274 601

Moteur 8 697 274 559, longueur de l'arbre 194,3 mm
Moteur 8 697 274 601, longueur de l'arbre 228,3 mm

Remarque:
Faire attention à pos. 1759 ventilateur, 1760 roue dentée

Pos. 1759 ventilateur
Le nouveau ventilateur possède un diamètre plus petit
et il fait moins de bruit.
Nouveau no. de réf. 8 696 671 693

S2 / 1983

Bauer 16 mm Schmalfilmprojektor P8 universal
=====

Bitte tragen Sie folgende Änderungen in Ihrer Ersatzteilliste 8 699 971 721 ein.
Einführungstermin ab Fert.-Nr. 248:

Pos. 2374 Federscheibe

Die Federscheibe (Fig. 1) verringert das Axialspiel des Zahnriemenrades und der Projektor läuft geräuscharmer.

Best.-Nr. 8 690 170 573

Der Einbau in Projektoren bis Fert.-Nr. 247 ist empfehlenswert.

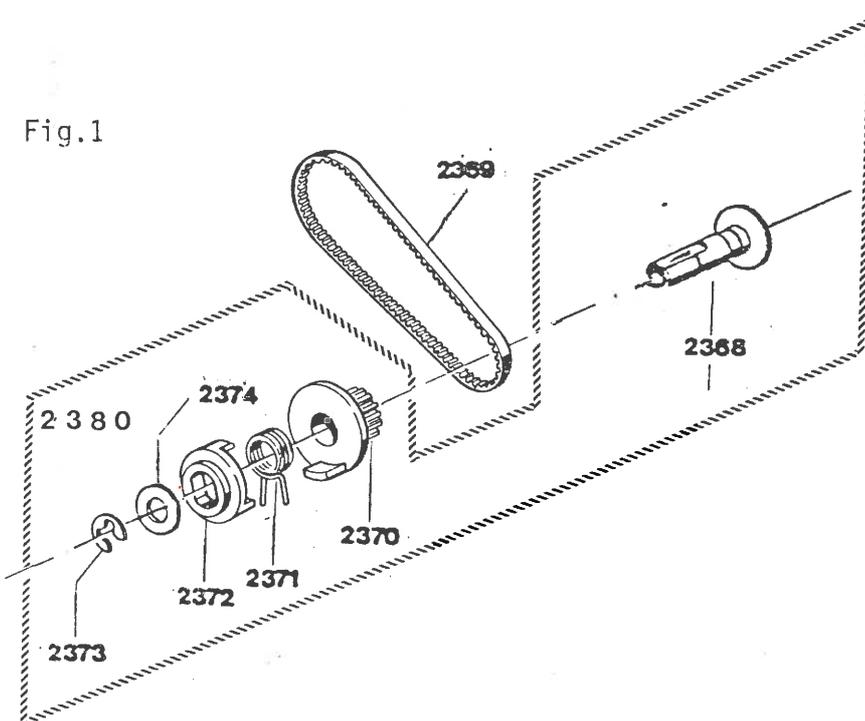
Einführungstermin ab Fert.-Nr. 146:

Pos. 2380 Federndes Zahnriemenrad

Pos. 2368 bis 2374 ausgenommen Pos. 2369 sind als komplette Gruppe lieferbar.

Bestell-Nr. 8 696 470 451

Fig.1



E
LW
F
KF
27.1.83
für
Re

Bauer P8 universal 16 mm Projector
=====

Please enter the following modifications into your List of Spare Parts
8 699 971 721.

New parts have been introduced as of serial no. 248:

Item 2374 Spring washer
 The spring washer (fig. 1) reduces the axial play
 of the toothed belt wheel as well as the running noise
 of the projector,

Part no. 8 690 170 573

Installation of this part into projector with serial
numbers up to 247 is recommended.

Introduced as of serial no. 146:

Item 2830 Spring-loaded toothed belt wheel
 Items 2368 to 2374 except item 2369
 available as a complete assembly.
 Part no. 8 696 470 451.

Bauer 16 mm Projecteur P8 universel
=====

Nous vous prions de bien vouloir noter les modifications mentionnées
ci-dessous dans votre liste de pièces détachées 8 699 971 721.
Introduites à partir du No. de série 248:

Pos. 2374 Rondelle d'amortissement
 La rondelle (fig. 1) diminue le jeu axial de la roue dentée
 et le projecteur fait moins de bruit de marche.

No. de réf. 8 690 170 573

Il est recommandé de la monter aux projecteurs jusqu'au
no. de série 247.

Introduit à partir du no. de série 146:

Pos. 2380 Roue dentée amortissant
 Pos. 2368 à 2374 à l'exception de la pos. 2369 sont livrables
 comme jeu complet.

No. de réf. 8 696 470 451



für Ihre Servicetechniker
for your service technicians
pour vos techniciens du S.A.V.

S3 / 1983

Bauer 16 mm Schmalfilmprojektor P8 universal
=====

Bitte tragen Sie folgende Änderungen Ihrer Ersatzteilliste 8 699 971 721 bzw. 704 ein.
Die Änderung wurde generell ab Fert.-Nr. 251 eingeführt (siehe Service-Information S5/1982).

Pos. 2356 Gleichstrommotor
Motor mit längerer Wellenlänge.
Neue Bestell-Nr. 8 697 274 601

Motor 8 697 274 559, Wellenlänge 194,3 mm
Motor 8 697 274 601, Wellenlänge 228,3 mm

Bitte berichtigen Sie in der Service-Information S5/1982 die unter
Pos.-Nr. 2356 angegebene Wellenlänge von 175,7 in 228,3 mm.

Hinweis:
Pos. 2367 Lüfter und Pos. 2368 Verlängerungswelle, Hohlwelle bzw. federndes
Zahnriemenrad beachten (siehe Service-Information S2/1983).

Fert.-Nr. serial number numéro de serie	Gleichstrommotor d.c. motor motor à courant continue	Lüfter blower ventilateur	Zahnriemenrad toothed pulley poulie dentée
Bis 145 up to 145 jusqu'à 145	8 697 274 559	8 696 670 561 8 696 671 693 1)	8 693 171 839
Von 146 - 250 from 146 - 250 de 146 - 250	8 697 274 559	8 696 671 664 8 696 671 695 2)	8 690 771 282 8 696 470 451 +)
Ab 249 as of 249 à partir de 249	8 697 274 601	8 696 671 693	8 690 771 282 8 696 470 451 +)

+) Siehe Service-Information S2/1983

- 1) Geräuscharm - kleiner Außendurchmesser mit kurzer Achse
- 2) Geräuscharm - kleiner Außendurchmesser mit langer Achse

E
W
F
K
28.1.83
P
Re

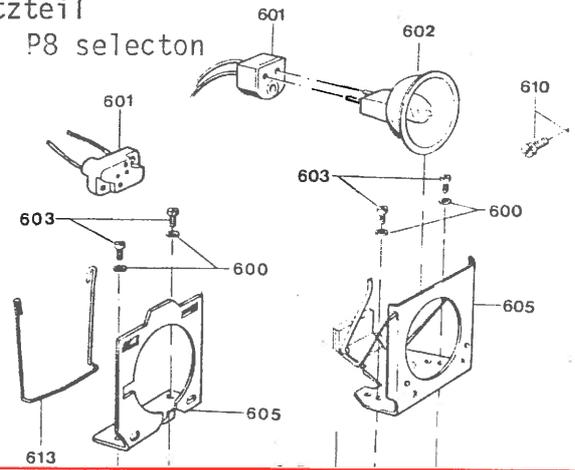
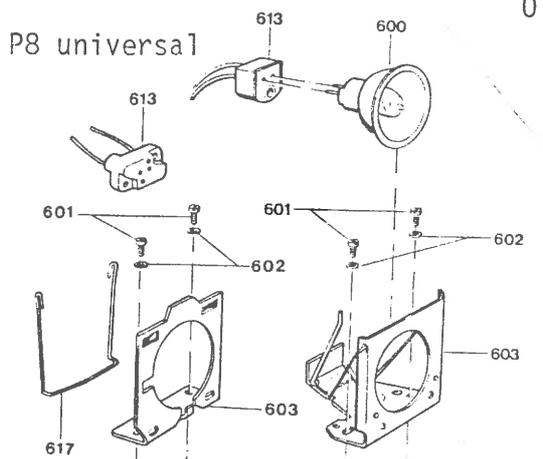
S 6 / 1983

Bauer 16 mm Schmalfilmprojektoren P8 universal und P8 selecton

Bitte tragen Sie folgende Änderungen in Ihrer Ersatzteilliste
P8 universal 8 699 721
P8 selecton 8 699 971 708 ein.

Die Änderungen wurden ab Fertigungs-Nr. 345 bzw. 346 eingeführt.

P8 universal	P8 selecton	Änderungen
Pos. 600	Pos. 602	Projektionslampe 24V/250W hat bis zu 20 % höhere Lichtleistung. Neue Bestell-Nr. 1 907 563 141
Pos. 603 + Pos. 617	Pos. 605 + Pos. 613	Lampenträger - ab Fertigungs-Nr. 345 Neue Ausführung mit 2 Haltefedern. Neue Bestell-Nr. 8 691 373 810
Pos. 604	Pos. 606	Abdeckplatte - ab Fertigungs-Nr. 346 Mit Sicherungsplatte gegen Verdrehung des neuen Lampensockels (Pos. 613 bzw. 601). 0 Kein Ersatzteil.
Pos. 613	Pos. 601	Lampensockel mit Kabel - ab Fertigungs-Nr. 346 Verbesserter Kontakt. Neue Bestell-Nr. 8 690 670 547
Pos. 617	Pos. 613	Haltefeder - ab Fertigungs-Nr. 345 Im Lampenträger enthalten. 0 Kein Ersatzteil



E
Lw
F
Vg
20.7.83
für
le

Bauer 16 mm projectors P8 universal and P8 selecton

=====

Please enter the following modifications into your P8 universal list of spareparts No. 8 699 721
P8 selecton 8 699 971 708.

These modifications have been introduced as of serial No. 345 or 346 resp.

P8 universal	P8 selecton	Modifications
Item 600	Item 602	24 v/250w projection lamp has up to 20 % higher light output; new part No. 1 907 563 141
Item 603 + 617	Item 605 + 613	Lamp carrier - as of serial No. 345; new type is fitted with two retaining springs; new part No. 8 691 373 810
Item 604	Item 606	Cover plate - as of serial No 346 fitted with safety plate to prevent twisting of the lamp socket (item 613 or 601). 0 No spare part.
Item 613	Item 601	Lamp socket with cable - as of serial No. 346. Improved contact. New part No. 8 690 670 547
Item 617	Item 613	Retaining spring - as of serial No. 345; incorporated in lamp carrier. 0 No spare part

S4/1984

Bauer 16mm Schmalfilmprojektoren P8 universal, P8 selecton, P8 synchron und P8 T400

Schaltungsänderungen am T-Verstärker, Bestell-Nr. 8 698 075 189 und M-Verstärker, Bestell-Nr. 8 698 075 186

1. Kompensationsspule L5 steckbar

Die Kompensationsspule L5 ist ab Fert.-Nr. 342 über die Steckverbindung C, Pos. 4018 mit dem Verstärker verbunden.

- Die ab Fert.-Nr. 249 zusätzlich in Serie zum Magnetkopf eingebaute Kompensationsspule L5 wurde auf der Leiterplatte des T- und M-Verstärkers direkt angelötet, siehe Service Information S5/S6-1982.
- Ab Fert.-Nr. 342 ist die Kompensationsspule an den Anschlußstiften 5A und 6A der Steckverbindung C angeschlossen.
- Die 8 bzw. 9 polige Steckverbindung C wurde in eine 15 polige beim T-Verstärker und in eine 17 polige Steckverbindung beim M-Verstärker geändert.
- Die Anschlüsse für den Magnetkopf an der Steckerleiste haben sich nicht geändert.

Hinweis:

Um die neuen Verstärker mit der 15 bzw. 19 poligen Steckverbindung, in die P8 Projektoren einsetzen zu können, in denen noch keine Kompensationsspule eingebaut ist (bis Fert.-Nr. 248), ist zusätzlich eine Drahtbrücke auf der Verstärkerplatine einzulöten, siehe Schaltplan 8 699 971 756 - 7.84.

Die Bestell-Nummern für die T- und M-Verstärker haben sich nicht geändert.

Neue Bestell-Nr. Pos. 4018 Anschlußbuchse C:

- T-Verstärker 8 694 473 851 (15 polig)
- M-Verstärker 8 694 473 853 (17 polig)

./.

2. Funk-Entstörung

Um die Funk-Entstörung zu verbessern, wurden folgende Bauteile zusätzlich in den Verstärker eingebaut:

- Kondensatoren C43; C44; C72 und C73
- Spulen L2 und L3

3. Verbesserung Klirrfaktor

Durch Reduzierung des Widerstandes R57 von 220 Ohm auf 15 Ohm konnte der Klirrfaktor verbessert werden.

Neue Bestell-Nr. R57 (15 Ohm/1 W): 8 694 570 408

In den neuen Schalt- bzw. Bestückungsplänen, Ausgabe 7.84, sind sämtliche Änderungen bzw. Erweiterungen berücksichtigt.



S2/1984

Bauer 16 mm Schmalfilmprojektor P8 selecton
=====

Ludwigschloss
Lehrerverwaltungsamtsamt
18.3.84 041
Bosch Technologie
(Landesstelle)

Bitte tragen Sie die Änderung in Ihrer Ersatzteilliste 8 699 971 708-VKD 1 ein.

Jan
JG
16

Please enter the change in your spare parts list 8 699 971 708-VKD 1

Veuillez noter la modification dans votre liste des pièces de rechange 8 699 971 708-VKD 1

Pos.	Ersatzteil	Spare part	Pièce de rechange	Bestell-Nr.: Part-No./Référence:	Stück-Qt-Qté		
					P 8 L sel	P 8 T sel	P 8 M sel
1023	Zugfeder	tension spring	ressort de traction				
	bis Fert.-Nr. 244	up to serial number 244	jusque au numéro de série 244	X 8 694 671 131	1	1	1
	ab Fert.-Nr. 245	from serial number 245	à partir de numéro de série 245	X 8 694 671 165	1	1	1
1644	Steuerhebel	operating lever	levier de commande	X 8 691 970 942			
				X 8 691 970 886	1	1	1
R124	25 Ohm 0,1W	250hm 0,1W	250hm 0,1W	X 8 694 570 552			
				X 8 694 570 522	1	1	1
1033	Klemmstück	clamping piece	plaquette de serrage	X 8 692 370 588			
				X 8 692 370 281	1	1	1

E
F

Handwritten mark

5.3 1984

ROBERT BOSCH GMBH

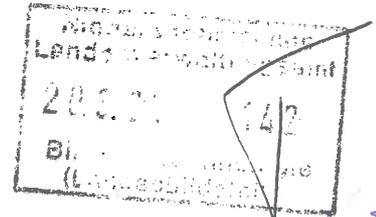
Geschäftsbereich Photokino

BAUER Filmgeräte
Blitzgeräte
Videogeräte

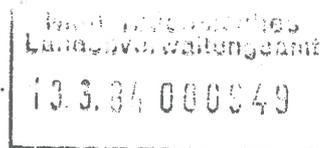
Nizo Filmgeräte

BRAUN Blitzgeräte

5.3.1984



An Landesbildstelle Hannover
(Sonderverteiler)



Handwritten notes and signatures:
62873
ju
ms.
Clu.
Hei.
Wij.
Ull

Service-Kurzinformation
P8 selecton - Leiterplatte 2 (Stromversorgung)

Sehr geehrte Herren,

bei Ausfall des Gleichrichters "GL 203" auf der Leiterplatte 2, Best.-Nr. 8 698 370 367 ist der jetzige Gleichrichter "B40 C1000" Best.-Nr. 8 697 370 143 durch den Gleichrichter "B40 C1500" zu ersetzen.

Der neue Gleichrichter ist handelsüblich und ist nicht mehr als Ersatzteil lieferbar.

Mit freundlichen Grüßen

ROBERT BOSCH GMBH
Geschäftsbereich Photokino
Kundendienst

Handwritten signature



Technische Änderungen am P8 universal und P8 selecton ab Fertigungsdatum 249 (September 1982)

Änderung	Verbesserung	Einbau in bisher gelieferten Proj.	P7	P8 (bis Fert.-Nr. 248)
Kleinerer Lüfter (Ø kleiner)	Geräuschminderung	ja	X	X
Weichere GummifüÙe	"	ja, (zusätzliche Scheibe verwenden)	-	X
Schnellstopptaste versenkt	Stopphebel kann nicht mehr unbeabsichtigt bedient werden	ja, (Rückwand muß entsprechend ausgespart werden)	X	X
Justage Sicherheits-schalter (zusätzliche Einstellschraube)	prellt nicht mehr	ja	-	X
Erhöhung Kopfandruck	Amplitudenabfall bei hohen Frequenzen geringer	ja, (neuer Stehbolzen und neuen Hebel verwenden)	X	X
Kompensationsspule mit Plastikabdeckung (nur M + T-Geräte)	höherer Fremdspannungsabstand	ja	X	X
Filmschneider	verstärkte Bedienungsleiste	ja	X	X

Neuer Federhebel zur Justierung des Antirückstromers

An alle Vertragskundendienste
für Bauer 16 mm Projektoren

6.8.1984

BAUER-Service-Kurzinformation P8 selecton

Sehr geehrte Herren,

bei Filmvorführungen mit dem P 8 selecton (Betriebsart: "Projektion vorwärts") kann es vorkommen, daß der Film nicht einwandfrei aufgewickelt wird. Es kommt zu einer Filmschleife vor der Aufwickelspule.

Um diesen Effekt zu beheben, sind vom Aufwickelmotor die Kohlebürsten mit dem Aufdruck "K44" gegen Kohlebürsten mit dem Aufdruck "B43" zu ersetzen (Fig. 1). Es sind immer beide Kohlebürsten gemeinsam auszutauschen.

Besitzt der Kollektor des Aufwickelmotors bereits tiefe Laufrillen, ist der komplette Aufwickelmotor auszutauschen.

Die neuen Bürstenhalter Bestell-Nr. 3 134 336 635 sind ab sofort lieferbar.

Fig. 1



Mit freundlichen Grüßen

ROBERT BOSCH GMBH
Geschäftsbereich Photokino
Kundendienst

Anlage:
Bürstenhalter 3 134 336 635



S2 / 1983

Bauer 16 mm Schmalfilmprojektor P8 universal
=====

Bitte tragen Sie folgende Änderungen in Ihrer Ersatzteilliste 8 699 971 721 ein.
Einführungstermin ab Fert.-Nr. 248:

Pos. 2374 Federscheibe

Die Federscheibe (Fig. 1) verringert das Axialspiel des Zahnriemenrades und der Projektor läuft geräuschärmer.

Best.-Nr. 8 690 170 573

Der Einbau in Projektoren bis Fert.-Nr. 247 ist empfehlenswert.

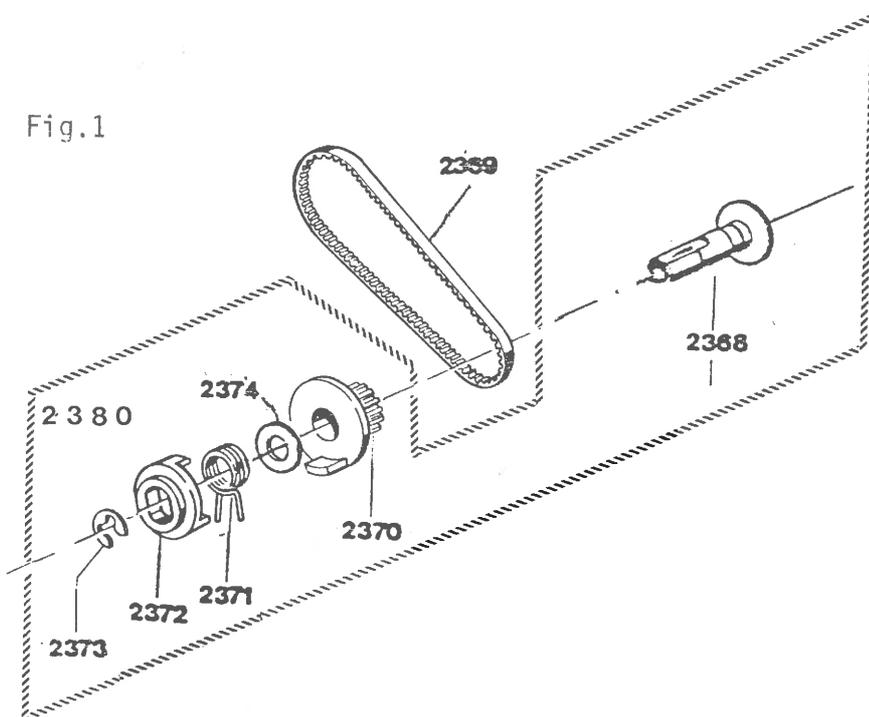
Einführungstermin ab Fert.-Nr. 146:

Pos. 2380 Federndes Zahnriemenrad

Pos. 2368 bis 2374 ausgenommen Pos. 2369 sind als komplette Gruppe lieferbar.

Bestell-Nr. 8 696 470 451

Fig.1



E
F
27.1.83
Kf
Re

S2/1986

Bauer 16 mm Schmalfilmprojektoren

1. P 8 universal

Bitte tragen Sie folgende Änderungen in Ihre Ersatzteilliste 8 699 971 721 ein:

1.1 Pos. 1173 Sicherheitsschalter S3 bisherige Best.-Nr. 8 697 272 722
neue Best.-Nr. 8 697 272 087

1.2 Pos. 1172 Abdeckplatte Best.-Nr. 8 691 073 205
Pos. 1174 Schaltergehäuse Best.-Nr. 8 695 270 232 } ab sofort
Pos. 3204 Spannhülse Best.-Nr. 2 917 760 306 } lieferbar
Pos. 3205 Spannhülse Best.-Nr. 2 917 760 037 }

2. P 8 selecton

Bitte tragen Sie folgende Änderungen in Ihre Ersatzteilliste 8 699 971 708 ein:

2.1 Pos. 1912 Spannhülse Best.-Nr. 2 917 760 306 } ab sofort
Pos. 1913 Spannhülse Best.-Nr. 2 917 760 037 } lieferbar

3. P 8 universal und P 8 selecton

Bitte tragen Sie folgende Änderungen in Ihre Ersatzteilliste 8 699 971 721 bzw. 8 699 971 708 ein:

Pos. 9731 Hochtוןlautsprecher Lsp.3 bisherige Best.-Nr. 8 697 650 022
neue Best.-Nr. 8 697 670 142
Pos. 312 Gummifuß bisherige Best.-Nr. 8 692 370 640
neue Best.-Nr. 8 692 370 639

Müller
20.10.86

Bauer 16 mm projectors

1. P 8 universal

Please enter the following modifications into your list of spare parts
8 699 971 721:

1.1 Pos. 1173	emergency switch S3	old part No.	8 697 272 722	
		new part No.	8 697 272 087	
1.2 Pos. 1172	cover plate	part No.	8 691 073 205	} parts are available
Pos. 1174	switch cover	part No.	8 695 270 232	
Pos. 3204	expansion pin	part No.	2 917 760 306	
Pos. 3205	expansion pin	part No.	2 917 760 037	

2. P 8 selecton

Please enter the following modifications into your list of spare parts
8 699 971 708:

2.1 Pos. 1912	expansion pin	part No.	2 917 760 306	} available
Pos. 1913	expansion pin	part No.	2 917 760 037	

3. P 8 universal and P 8 selecton

Please enter the following modifications into your spare parts list
8 699 971 721 and 8 699 971 708:

Pos. 9731	treble loudspeaker	old part No.	8 697 650 022
		new part No.	8 697 670 142
Pos. 312	rubber foot	old part No.	8 692 370 640
		new part No.	8 692 370 639

Einbau einer zusätzlichen Abwickel- fraktion P8 L, P8 TS u. P8 T400

